

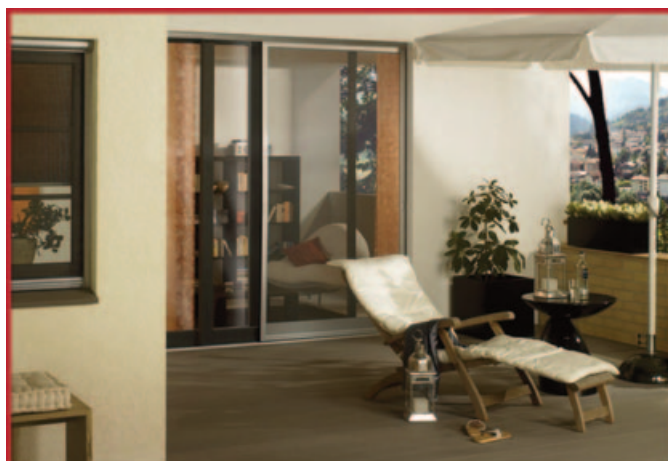


Herbstlich wird's



Foto: Mag. Florian Hirzinger, „Everlasting“, die Foidinger Niederalm ist ein gut verborgenes Juwel auf der Oberndorfer Seite des Kitzbüheler Horns. Von dort eröffnet sich ein herrlicher Blick auf den Wilden Kaiser und das Brixental.

Foto erhältlich unter www.fh-ap.com oder Tel. 0664 920 98 04.



SORGFALT × KÖNNEN × INSEKTENSCHUTZ

Rollos oder Schiebeelemente sowie feststehende, klapp- oder schwenkbare Rahmen machen jeden Raum zur insektenfreien Zone. Wirkungsvoll, elegant und umweltfreundlich - Plagegeister ade!



Brixen im Thale
Brixentalerstr. 9
Tel. 05334 6080

www.wallner-tirol.at

St. Johann in Tirol
Wieshoferstr. 54

INHALT

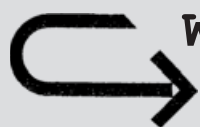
- 2 Was vor 40 Jahren zu lesen war
- 3 EB, Frauengymnastik
- 4 Frauentreff
- 5 Rotes Kreuz
- 6 TVB
- 7 Vermieter-/Betriebscoach
- 8 Gemeinde-Info
- 9 Sonnenstr., Gem. gratul.
- 11 Herbstarbeiten Garten
- 12 OGV
- 13 Kinderseite
- 14 Alpenverein
- 15 Gedicht
- 16 Umweltfr. Nahversorgung
- 18 Pfarre, Danksagung
- 19 Lobenswertes
- 20 Brief des Pfarrers
- 21 Pfarrer Anrain Jubiläum
- 22 Salvenkirchlein, Danksagung
- 23 Zum Nachdenken
- 24 Altenwohnheim
- 25 Gedicht, Wieda aufdenken
- 26 Kindergarten, Juz
- 27 Schulbeginn
- 28 Sozial-/Gesundheitspr.
- 29 Dorfzwerge
- 30 Alte Ansichten, Blick zurück
- 31 Seniorenbund
- 32 Tennis, Landjugend
- 33 Bücherei
- 34 Rezept, Tipp, in eigener Sache, Notrufnummern
- 35 Termine, Ärztedienste, Wetter, Impressum

**Redaktionsschluss:
Do, 17. Sept. 2020**

**QR Code scannen
und alle Ausgaben
ONLINE LESEN**



www.unteruns.at



Was vor 40 Jahren in UNTER UNS zu lesen war



• In einem Leserbrief mit der Überschrift „Das geht uns alle an!“, weist Anton Höckner jun. auf die Gefahren bei der Entwicklung des Verkehrs durch das Brixental hin. „Wenn die Unterführung in Westendorf ausgebaut wird, ist es um Brixen geschehen. Dann kommen die großen Busse und die großen LKWs, vor denen wir bisher verschont geblieben sind.“ Nach ausführlicher Beschreibung der Auswirkungen der Verkehrsüberlastung richtet er den Blick auf eine schöne Zukunft: „Mit einer Umfahrung am richtigen Platz wäre so manches Problem aus der Welt geschafft. Man könnte ungestört entlang der Straße einkaufen oder spazieren gehen, ohne bei Regen durch die vorbeifahrenden Autos gebräust zu werden. Man könnte ungestört das Platzkonzert genießen, in Ruhe im Gastgarten Eis essen oder Kaffee trinken. Denn was wir brauchen, ist eine gute Zufahrt, aber auf keinen Fall eine verbreiterte Durchfahrt.“

• Der Gemeinderat setzte sich in seiner Sitzung vom 31. Juli 1980 über die Zukunft der Brixentaler Straße – „Ausbau oder Errichtung einer Umfahrung“ – in Anwesenheit von Herrn Hofrat Thaler und Herrn Dipl.-Ing. Martin Aschaber ausführlich auseinander und beschloss einstimmig, an den Landeshauptmann folgende Resolution zu richten: „Die Gemeinde Brixen im Thale richtet an den Landeshauptmann von Tirol den dringenden Appell, sich dafür einzusetzen, dass die Errichtung der Bahnunterführung Windau vorgereicht wird und in der Folge der Ausbau in Richtung Brixen im Thale als Einmündung in die geplante Umfahrungsstraße und deren Weiterführung genehmigt und mit der Durchführung begonnen wird.“

• Für den Schulneubau wartete man noch auf die Stellungnahmen der Gemeinden Westendorf und Kirchberg und auf dem Baugrund mussten für statische Bodenuntersuchungen Probebohrungen bis zu 15 Metern Tiefe vorgenommen werden.

• In der Sitzung am 28. August 1980 wurde ein Fahrverbot für Autos und Motorfahräder auf den Spazierwegen zwischen Schwimmbad und Santenbach erlassen.

• Auf der Pfarrseite findet sich eine erste Ankündigung der Volksmission vom 6. bis 16. November 1980.

• Der Obmann des Fremdenverkehrsver-

bandes Georg Foidl nimmt Stellung zum Leserbrief von Richard Schmitz und stellt fest: „Ob die Errichtung einer Bäderlandschaft als Allheilmittel gepriesen werden kann, ist mehr als fraglich.“ Und er bemerkt zum Schluss, „dass es zwar Aufgabe eines Fremdenverkehrsverbandes ist, um die notwendigen infrastrukturellen Einrichtungen bemüht zu sein, dass das allein aber nichts nützt, wenn nicht die Eigeninitiative eines jeden am Fremdenverkehr Beteiligten vorhanden ist. Dass es dabei in Brixen trotz einiger guter Beispiele noch allerhand zu tun gibt, ist uns klar und wir werden uns bemühen, sinnvolle Aktivitäten zu fördern.“

• Der Tennisclub berichtete über den Verlauf der Meisterschaft und freute sich über den gelungenen Aufstieg in die 2. Klasse. Im Rückblick wurde analysiert, dass es „mit Trainingsfleiß und Einsatzwillen nicht abgetan wäre, hätten wir nicht in Harald Höck einen so hervorragenden Sportwart, an dem sich in kritischen Situationen die ganze Mannschaft aufrichtete und er es meisterhaft verstand, jeden einzelnen auf sein Spiel vorzubereiten und noch dazu er selbst alle Partien gewann.“

• Beim Sportverein freute man sich über den Sieg der neuformierten U21-Mannschaft nach kämpferisch und spielerisch überlegen geführtem Spiel. Ob der Wiederaufstieg der I. Mannschaft gelingen wird ist bei den vielen bekannt starken Gegnern fraglich, man wird aber alles geben und hofft auf die Unterstützung durch den treuen Anhang.

• Der Kameradschaftsbund berichtete vom Soldatentreffen zu Ehren der 30.000 Standschützen, die 1915 die Südtiroler Abwehrfront bildeten. „Auch mehrere Brixner waren als Standschützen mit dabei, Tirol vor dem Feind zu schützen. Von diesen Standschützen waren Josef Straif, Altbauer zu Adl und Josef Unterrainer, Cavada, Hof, als Ehrengäste geladen. Der Kameradschaftsbund Brixen im Thale begleitete sie zu den Feierlichkeiten in Hall.“

• Ein Inserat haben Baumeister Ing. Max Mantl, Jausenstation Brixenbachalm, Autohaus Schwaiger Kirchberg, Baubedarfshaus Kaufmann, Brixentaler Sand-, Kies- und Schotterwerk Jagerberg, Landmaschinen-Werkstätte Franz Fuchs und Ski – Sport – Schuh Gschwantler geschaltet.

Erwachsenenbildung und Kath. Bildungswerk Brixen i. Th.



Donnerstag, 17. September 2020,
19.30 Uhr im Pfarrsaal

Lauter bunte Vögel

Was uns Eva, Maria und Judas über
das Menschsein verraten

Vortrag und Gespräch mit Mag. Josef
Bruckmoser

In der Bibel gibt es viele faszinierende Gestalten. Wir haben aber keinen Draht zu ihnen. Eva ist nur die „Verführerin“, Judas nur der „Verräter“, Maria nur die „Jungfrau und Gottesmutter“. In seinem Buch „Von Engeln, Menschen und Helden“ zeigt Josef Bruckmoser große Gestalten der Bibel als Menschen wie wir. Sie hoffen und bangen, glauben und zweifeln, tun Gutes und stehen an Abgründen. Es sind Begegnungen auf Augenhöhe – sogar mit dem Schutzengel.
Freiwillige Spenden!

Erinnerung:

Aufgrund der Coronakrise musste der **Französischkurs** im Frühjahr unterbrochen werden. Die letzten beiden Kurseinheiten werden an folgenden Tagen stattfinden:

am Mittwoch, 16.9. und am Mittwoch, 23.9. jeweils um 18.10 Uhr.

Je suis enchantée de vous revoir! Theresia

Krippenbau-Kurs

Die Erwachsenenbildung bietet nach längerer Pause wieder einen Krippenbau-Kurs an. Jeder Teilnehmer kann seine Krippe nach eigenen Vorstellungen (z.B. ländlich oder orientalisch) schaffen, es gibt keine Einschränkungen in der Stil-Richtung. Die Kursabende finden in Hopfgarten statt – mit einem wichtigen Vorteil: Die Werkstücke müssen nicht immer hin- und hertransportiert werden, sondern können im Werkraum sicher verwahrt werden.

Kursablauf:

Beginn: Mo 14. Sept. 2020 um 20.00 Uhr – Vorbesprechung, noch keine Bautätigkeiten

Folgende Punkte werden beim ersten Termin besprochen/angeboten:

- Auswahl des Stils, ländlich oder orientalisch
- Durchstöbern von Bildern und Büchern um Anregungen für die gewünschte Krippe zu finden
- Genauer Ablauf

Wichtig! Die Maße von den Grundplatten müssen mitgebracht werden, d. h. bitte zu Hause ausmessen, wie groß die Grundplatte werden soll!

Kurskosten für Krippe in der Größe 50 x 80 cm:

- inklusive Baumaterial, 1 Stück Trafo (12 Volt) und 2 Stk. Beleuchtungen in LED
- exklusive Figuren, Kleinmaterialien (Rechen, Wagen-

räder, Leiter...) und Botanik

Werkzeug ist großteils vorhanden, wer selber welches besitzt, möge bitte mitbringen: Klebepistole und Akku-Schrauber. Teilnehmerbeitrag: € 240.-

Es werden ca. 12 Abende für die Krippe benötigt, Beginn jeweils um 19.00 Uhr, Ende ca. 22.00 Uhr
Die Kurstage werden noch vereinbart, folgende Kurstage sind möglich: Montag und Freitag sowie jeder 1. und 3. Mittwoch im Monat

Inklusive Vorbesprechung umfasst der Kurs 12 Abende zu je 3 Stunden. Wenn nötig, wird noch ein Abend eingeschoben, die Krippen werden auf jeden Fall fertiggestellt.

Kursort: Stitzlgasse 1 (hinterm Haus von Dr. Sellner), Hopfgarten

Parkmöglichkeit bei Salvena oder bei der Kurzparkzone (Bereich Kreuzung Meierhofgasse / Stitzlgasse)

Kursleitung: Dietmar Kirchmaier

Die Teilnehmerzahl ist auf 6 Teilnehmer beschränkt, so ist eine intensive Betreuung durch den Kursleiter gewährleistet.

Anmeldung bei Annemarie Laiminger,
Tel. 0664 652 06 43 oder laiminger@tirol.com

Klimafreundlich besser leben

Freudvoll umgehen mit Klimawandel und Nachhaltigkeit

Vortrag und Gespräch am Donnerstag, 8. Oktober 2020 um 20.00 Uhr im Pfarrsaal

Referent: Ass.-Prof. Mag. Dr. Michael Ritter, BEd, Erwachsenenbildner und Lehrer aus Bad Vigaun



Viele drastische Maßnahmen werden zur Eindämmung des Klimawandels gefordert. Weitreichende Veränderungen unseres Alltags scheinen unvermeidlich zu sein. Viele Menschen reagieren mit Sorge und Furcht, aber auch mit Verdrängung und Leugnung. In der Veranstaltung machen wir uns auf die Suche nach klimafreundlichen und trotzdem freudvollen Momenten in unserem Alltag. Es braucht nicht viel, um einen zukunftsfähigen Lebensstil genießen zu können!

Freiwillige Spenden!

Frauengymnastik

Am 15. September ist es wieder soweit. Wir treffen uns wie gewohnt jeden Dienstag um 19 Uhr in der Turnhalle der Volksschule Brixen.

Alle Frauen, die beweglicher und kräftiger werden wollen, sind eingeladen mitzumachen! Vorturnerin ist Inge Halaus (Pilates-Trainerin). Man kann jederzeit einsteigen oder auch wieder aufhören. Beitrag: € 2,50

Frauentreff-Info

Es sind nicht nur die sommerlichen Temperaturen zu Redaktionsschluss, die uns ins Schwitzen bringen – wir fiebern gleichzeitig auch dem Herbst entgegen und der großen Frage, ob und in welcher Form es dann mit Veranstaltungen wie unserem Frauentreff weitergehen kann. Am passenden Thema scheitert es wieder einmal nicht, mit Manfred Schauer haben wir einen ganzheitlichen Experten in Sachen „Erdäpfel“ gewinnen können – hoffen wir, dass wir mit diesem Vortrag (siehe Detailinfo) nach einer langen Pause wieder durchstarten können.

Bei Unklarheiten bezüglich des Termins, der Hygienevoraussetzungen vor Ort oder sonstigen Fragen: Annemarie Laiminger steht euch wie gewohnt unter Tel. 0664 652 09 43 als Informantin zur Verfügung. Wir freuen uns darauf, euch wiederzusehen!

Das Frauentreff-Team

VORTRAG

Ing. Manfred Schauer - Wirtschaftspädagoge und Landwirt

Erdäpfel - Knollen der Vielfalt

... für den Gaumen und als Hausmittel...

Erdäpfel nur als Lebensmittel? Was die Inkas schon wussten, empfahl 500 Jahre später Sebastian Kneipp seinen Patienten: Erdäpfel als Hausmittel. Der Einsatz bei Erkrankungen von Magen, Darm, Galle sowie bei Erkältungen ist nur Insidern bekannt. Die Knolle ist aber weit mehr als nur ein Lebens- und Hausmittel. Wegen des hohen Wasser- und Vitamin C-Gehalts ist sie auch ein günstiges und wirkungsvolles Schönheitsmittel. Der Chef der Eferdinger Landl-Erdäpfelbauern teilt sein Wissen über die erdigen Knollen. Sie werden erfahren, dass Erdäpfel nicht gleich Erdäpfel ist.

Do, 17. September 2020 | 9.00 Uhr

Pfarrsaal Brixen im Thale
Dorfstraße 88



BEITRAG: € 3,-

Gefördert vom Land Salzburg -
Referat Frauen, Diversität, Chancengleichheit

**Die Ausgaben der Brixner Zeitung „Unter uns“
stehen auch als Download
zur Verfügung unter: www.unteruns.at**

ANZEIGE

Pflanzenpower für eine strahlend glatte Haut

**Das Geheimnis
natürlicher Schönheit ist
entschlüsselt**

Ein wirklich wundersamer Zufall, der sich einem südfranzösischen Gemüsebauern da zeigte – und die Beauty-Welt Kopf stehen lässt. Anders als seiner übrigen Ernte, waren einer besonderen Cantaloupe-Melone auch Wochen nach der Ernte weder Alterungs- noch Zerfallprozesse anzusehen!

Heute ist das Geheimnis dieser nahezu zeitlosen Melone gelüftet und wissenschaftlich belegt: Ihr besonders hoher Anteil des Enzyms Superoxid-Dismutase (SOD) vermindert Zellschädigungen durch Umwelteinflüsse wie z. B. UVA-Strahlung. So kann Gewebeabbau und der Entstehung von Falten natürlich vorgebeugt werden¹. Schon dieser Wow-Effekt alleine würde dermatoLoges® wellAging Kapseln zum Must-Have in jedem Badezimmer machen. Doch erst

zusammen mit hochwertigen Phyto-Ceramiden aus Weizen, die Falten sichtbar glätten und die Feuchtigkeit² und Dichte³ der Haut verbessern sowie hautaktiven Natur- und Mikronährstoffen entfalten die tiefroten Kapseln ihr volles Potential.

Ganz natürlich unser schönstes Ich zeigen – und das frei von tierischen Bestandteilen und mit nur einer Kapsel täglich.

durch Studien belegt
vegan

dermatoLoges® wellAging

dermatoLoges® wellAging

- Holimel® Spezialextrakt aus Cantaloupe-Melonen
- Natürliches Astaxanthin aus Blutregenalgen
- Lipowheat™ Weizen-Extrakt (glutenfrei) mit Phyto-Ceramiden
- Vegane Hyaluronsäure
- Hautaktive Spurenelemente und Vitamine

Weitere Informationen auf www.loges.at/dermatoLoges

Holimel® und Lipowheat™ sind eingetragene Marken der Robertet Group, Frankreich.
Ergonomides L et al., Nutrients 2018, 10, 437; Roberts S et al., J Cosmet Dermatol 2019; 18(9):2027-2036; 1Study Report, Gracisco 2016, data on file.
Dr. Loges Österreich GmbH, Mayrweinstrasse 25, 5320 Hollabrunn, hollabrunn.at, www.loges.at

Dr. Loges 
Naturheilkunde neu entdecken


APOTHEKE
WESTENDORF

Dorfstraße 15, Tel.: 05334 / 8590
www.apotheke-westendorf.at

ROTES KREUZ | ORTSSTELLE BRIXENTAL | BEZIRKSSTELLE KITZBÜHEL | WWW.ROTESKREUZ.AT

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

Flohmarkt + Reparatur-Café

Rotes Kreuz Brixental

Sonntag, 20. September 2020
9.00 - 13.00 Uhr, Westendorf, Mühlthal 30

✦ Kaffee und Kuchen
✦ Einnahmen aus Spenden, Standgebühren, Kaffee und Kuchen zugunsten Tafel und Ortsstelle Brixental

Stand buchen: Werden Sie zum Händler und reservieren Sie sich Ihren Verkaufsstand in der Fahrzeughalle! **Kontakt:** Barbara Hofer, 0664 4091868. **Standgebühr:** 15€ (zzgl. 5€ für Tisch). **Achtung: Nur Privatverkäufer!** Aufbau ab 8 Uhr

 www.rk-brixental.at  facebook.com/RKBrixental



Ein freiwilliges Sozialjahr beim Roten Kreuz Kitzbühel

Das Rote Kreuz Kitzbühel bietet jungen Menschen die Gelegenheit, ein Jahr lang in den Alltag eines Rettungssanitäters / einer Rettungssanitäterin einzutauchen.

Seit Juli absolvieren Leonie und Leonardo das Freiwillige Sozialjahr beim Roten Kreuz Kitzbühel. Derzeit befinden sich die beiden in der Ausbildung zum/zur RettungssanitäterIn, nach der erfolgreich absolvierten Prüfung werden sie im Rettungsdienst tätig sein.

Die Entscheidung zum FSJ trafen beide bereits im letzten Schuljahr: „Ich möchte vor dem Studium noch etwas Sinnvolles machen und Berufserfahrung sammeln,“ erklärt Leonie ihre Entscheidung. Auch für Leonardo ist der soziale Aspekt ausschlaggebend: „Wenn es mir weiter so gut gefällt, kann ich mir auch vorstellen, so etwas weiterhin zu machen.“

Das freiwillige Sozialjahr bietet jungen Menschen die Möglichkeit in soziale Berufe hineinzuschnuppern. Beim Roten Kreuz in Kitzbühel kann das FSJ derzeit im Rettungsdienst absolviert werden. Die TeilnehmerInnen erhalten dabei eine vollwertige Berufsausbildung zum/zur Rettungssanitäterin. Offen ist das FSJ aber nicht nur für junge Menschen, sondern für alle, die in den Aufgabenbereich des Rettungs- und Krankentransports eintauchen wollen.

Interessierte können sich gerne jederzeit melden unter isabella.mitter@rk-kitz.at oder Tel. 05356 6910-14

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.



Kostenloser ERSTE HILFE KURS (16 h)

WANN:	13.10.2020 von 18:30 bis 22:30 14.10.2020 von 18:30 bis 22:30 20.10.2020 von 18:30 bis 22:30 21.10.2020 von 18:30 bis 22:30	Dieser Kurs bietet eine Auffrischung der lebensrettenden Sofortmaßnahmen und kann sowohl für die Führerscheinprüfung als auch für den betrieblichen Ersthelfer verwendet werden.
WO:	Rotes Kreuz Ortsstelle Brixental Mühlthal 30, 6363 Westendorf	Anmeldung: www.ersthilfe.at Max. Teilnehmer: 14

Key Facts zum FSJ:

- Dauer: 9 bis maximal 12 Monate
- 34 Wochenstunden
- min. 150 Stunden Ausbildung
- Keine Nacht- und Wochenenddienste
- Taschengeld € 260,-
- weiterhin Bezug d. Mindestsicherung möglich
- Pensions-, Unfall und Krankenversicherung
- Anerkannte Berufsausbildung zum/zur
- RettungssanitäterIn
- Berufserfahrung und Ausbildung
- Bestätigung über erlangte Kenntnisse und Fähigkeiten

Was ist los im BRIXENTAL

September 2020

Do 03	15:30	Schau zuichi Markt - Westendorf Wöchentlicher Markttag, bei dem Sie altes Handwerk bestaunen, köstliche Bauernschmankerl kosten und bei zünftiger Musik ein „Glaserl“ genießen können mit tollem Kinderprogramm.
Fr 04	20:00	Brixner Sommernacht mit Platzkonzert der Musikkapelle Brixen
Fr 04	20:00	Platzkonzert der Musikkapelle Westendorf
Fr 04	20:15	Platzkonzert der Musikkapelle Kirchberg
Sa 05	18:00	5. Aschauer Oktoberfest Für Stimmung und Unterhaltung sorgen ab 18:00 Uhr die STYROLER. Zum Essen gibt's Schweinshax'n, Ochs'n-Fetz'n-Semmeln, Brezen, u.v.m. Mit Original Paulaner Wiesn-Bier. Ort: Aschau / Café Hochland
Mo 07	20:30	Tiroler Abend in der arena365
Do 10	15:30	Schau zuichi Markt - Westendorf Wöchentlicher Markttag, bei dem Sie altes Handwerk bestaunen, köstliche Bauernschmankerl kosten und bei zünftiger Musik ein „Glaserl“ genießen können mit tollem Kinderprogramm.
Do 10	19:30	„Am Sand“ – Kabarettabend mit Gerald Fleischhacker In „Am Sand!“ nimmt Gerald Fleischhacker Alle und Alles aufs „Sand“Korn was ihm im täglichen Leben unterkommt. Bis der Sandmann kommt. Kartenvorverkauf: Reisebüro Kirchberg, Kracherl 2.0, oeticket.com und in allen Raiffeisenbanken Ort: arena365 in Kirchberg
Fr 11	20:00	Brixner Sommernacht mit Platzkonzert der Musikkapelle Brixen
Fr 11	20:00	Platzkonzert der Musikkapelle Westendorf
Sa 12	11:30	Bergmesse am Harlassanger ... am Harlassangerjoch. Die Messe wird von Weisenbläsern umrahmt.
So 13	10:30	Familiensonntag auf der Choralpe Um 10:30 Uhr Heilige Bergmesse mit musikalischer Umrahmung durch die Bundesmusikkapelle Westendorf unter der Leitung von Kapellmeister René Schwaiger. Anschließend gemütliches Beisammensein mit musikalischer Unterhaltung Ermäßigte Fahrpreise bei der Alpenrosenbahn für Erwachsene. Kinder bzw. Jugendliche bis einschl. 15 Jahre fahren Frei. Durchgehender Fahrbetrieb von 08:30 - 18:00 Uhr!
Mo 14	20:30	Tiroler Abend in der arena365
Do 17	15:30	Schau zuichi Markt - Westendorf Wöchentlicher Markttag, bei dem Sie altes Handwerk bestaunen, köstliche Bauernschmankerl kosten und bei zünftiger Musik ein „Glaserl“ genießen können mit tollem Kinderprogramm.

Fr 18	20:00	Brixner Sommernacht mit Platzkonzert der Musikkapelle Brixen
Fr 18	20:00	Platzkonzert der Musikkapelle Westendorf
Sa 19	09:30	Herbstlicher Handwerks- und Bauernmarkt Die Kirchberger Landjugend, die Kirchberger Bäuerinnen und die Ortsbauernschaft verwöhnen Gäste und Einheimische mit Tiroler Schmankerln. Die Westendorfer Buam sorgen für musikalische Umrahmung. Ort: Lendparkplatz in Zentrum von Kirchberg
Mo 21	20:30	Tiroler Abend in der arena365
Do 24	15:30	Schau zuichi Markt - Westendorf Wöchentlicher Markttag, bei dem Sie altes Handwerk bestaunen, köstliche Bauernschmankerl kosten und bei zünftiger Musik ein „Glaserl“ genießen können mit tollem Kinderprogramm.
Fr 25	20:00	Brixner Sommernacht mit Platzkonzert der Musikkapelle Brixen
Sa 26	10:00	Almfest beim Hotel Elisabeth in Kirchberg Die rund 100 Tiere vom hauseigenen Scherrhof gehen von der Hintenbachalm bis zum Hof in Kirchberg. Zur kleinen Stärkung für Mensch und Tier wird beim Hotel Elisabeth Halt gemacht. Die Kühe treffen zwischen 11:00 und 12:00 Uhr ein - bei jeder Witterung. Ab 10:00 Uhr mit Live Musik. Zahlreiche Almbetriebe passieren an diesem Tag das Hotel Elisabeth und bieten eine wunderbare Kulisse.
26- 01		30. Int. LIBRO Ballon Cup Samstag, 26.09.2020 ab 8:00 Uhr: Freies Fahren und Publikumsfahrten ab 16:30 Uhr: Freies Fahren Sonntag, 27.09.2020 ab 8:00 Uhr: Freies Fahren und Publikumsfahrten ab 16:30 Uhr: Freies Fahren Montag, 28.09.2020 ab 15:45 Uhr: Freies Fahren und Publikumsfahrten Dienstag, 29.09.2020 ab 05:45 Uhr: Sonnenaufgangsfahrt Mittwoch, 30.09.2020 ab 17:00 Uhr: Start aller Ballone beim Brixnerwirtsfeld von Brixen im Thale Donnerstag, 1.10.2020 ab 17:00 Uhr: Start aller Ballone bei der Startfläche „Feichten“ oder „Alpenrosenbahn“ in Westendorf Ballonfahrten zum Sonderpreis: Abendfahrten € 220,- / Morgenfahrten € 260,- (Reservierungen unter Tel. +43 57507 2000 oder +43 664 4938195)
Mo 28	20:30	Tiroler Abend in der arena365

Dein Vermieter-/Betriebscoach

Alle TVB-Themen bei dir zu Hause in gewohnter Atmosphäre besprechen!



Dein Vermietercoach berät dich in allen Angelegenheiten rund ums Vermieten. Angebote und Aktionen des TVBs erfährst du aus einer Hand.

Wir sind nicht nur bei technischen Herausforderungen hilfsbereit, gerne beantworten wir dir auch alle Fragen zum Thema „Vermieten“ und zu den Angeboten vom Tourismusverband.

Zudem kontrollieren wir gerne mit dir deine Datenaktualität und sind jederzeit eine Unterstützung bei deiner Vermarktung.

Wir bieten viele nützliche Leistungen an, die jederzeit von dir verwendet werden können um deine Vermietung noch attraktiver und leichter auffindbar für die Gäste zu machen.

Gerne kommen wir auch persönlich zu dir, um alles mit dir einzustellen und deine Daten durchzugehen. Oder du kommst zu uns, in unsere Schulungsstube.

Service von deinem Vermieter-/Betriebscoach

Du bist Neu in der Vermieterwelt:

- Persönliche Erstberatung und Betreuung
- Kostenlose Präsentation auf dem Regionsportal kitzbueheler-alpen.com – alle Daten können von dir selbst gewartet werden
- Einrichtung deiner Vermietung mit sämtlichen Unterkunftsdaten im Buchungssystem Feratel Deskline
- Persönliche Einschulung in das Buchungssystem Feratel Deskline WebClient 4.0 (In-House-Schulungen)

Service

- Tipps über Marketingmöglichkeiten
- Verbesserungsvorschläge der Verkaufsmöglichkeiten
- Hinweis zu Kooperationsmöglichkeiten
- Infos und Tipps für Social Media, Bewertungen, ...
- Gutschein für ein Fotopaket deines Hauses und der Räumlichkeiten von einem Profifotografen
- Zugang zu unserem internen Infoportal „Mitglieder-Manager“ für die wichtigsten Infos rund ums vermieten
- Wir unterstützen dich beim Texten deiner Beschreibung für dein Haus – Übersetzung auf Englisch, Niederländisch und Tschechisch inklusive

- Seminare, Webinare und Workshops speziell für unsere Mitgliedsbetriebe organisiert
- Kostenloser Anfrageassistent
- Seminare und Workshops von hochqualifizierten Referenten

Angebote

- Mini-Homepages – ohne zusätzliche Datenwartung. Alle Daten werden aus dem Feratel Deskline WebClient übernommen ab € 99,-/Jahr
- Zusätzliche Vertriebskanäle (inklusive booking.com, fewo-direkt und viele mehr!)
- Digitaler Rezeptionist (€ 50,- einmalig) Regelmäßige Checks und Angebote
- Kontrolle eurer Datenaktualität für die bestmögliche Bewerbung eurer Vermietung (In-House)
- Webseiten Check / Online Check
- Regelmäßige Up-Date's der Region
- Up-Date's bei Neuigkeiten oder Veränderungen rund um das Vermieten
- Vermieterveranstaltungen & Ausflüge
- Kostenlose Widgets für deine Website inkl. provisionsübernahme dieser Buchungen.

Anna Krall, B.A.

Vermieter-/Betriebscoach

Telefon: +43 57507 2350

a.krall@kitzbuehel-alpen.com

Cindy Unterberger

Vermieter-/Betriebscoach

Telefon: +43 57507 2146

cindy@kitzbuehel-alpen.com

Gemeinde-Info

Müllabfuhrtermine September

Montag, 07.9.2020

Montag, 21.9.2020

Montag, 5.10.2020

Abgabe im AWZ:

Montags ist geschlossen!

Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr

Samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bio-Abfall:

für die 10 Liter Bio-Kübel immer jeden Dienstag,

für die braunen 120 Liter Bio-Tonnen:

Fr. 4.9, Fr. 11.9., Fr. 18.9., Fr. 25.9.

Die Ablieferung zur Kompostieranlage Westendorf

ist möglich (ab 1.4. gilt die Sommerregelung):

Dienstags von 17.30 bis 19.30 Uhr

Samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Altkleidersäcke können immer im AWZ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Säcke erhalten Sie nur noch im AWZ!

Sprechtag Notar, kostenlose Rechtsberatung:

Notar Dr. Franz Strasser:

Dienstag, 1.9., 17 - 18 Uhr im Gemeindeamt Brixen i. Th.

RA Dr. Manfred Monitzer:

Freitag, 4.9., 8 - 10 Uhr im Gemeindeamt Brixen i. Th.

Freizeitanlage Brixen im Thale - Saisonende am Sonntag, 6. September 2020

Wir ersuchen alle Saisonkästchenbesitzer bis spätestens Freitag, 4. September 2020 alles auszuräumen und an der Schwimmbadkassa die Schlüssel zurückzugeben. Auch alle anderen Bade-Utensilien (Matratzen, Boote, etc.), die im Umkleidetrakt oder anderswo lagern, sind abzuholen. Alle zurückgelassenen Schwimm-Utensilien müssen leider entsorgt werden.

Bei einer Schlechtwetterphase mit niedrigen Temperaturen zum Monatsanfang wird der Saisonschluss vorverlegt.

Der See bleibt bei guter Witterung bis Sonntag, 13.9. ohne Badeaufsicht für alle zugänglich. Danach finden Revisionsarbeiten statt.

Das Bademeister-Team - Roland, Leon, John, Anna-Lena und Daan - möchte sich bei allen Besuchern für diese „besondere“ Saison 2020 bedanken und hofft, Sie/euch im nächsten Sommer wieder begrüßen zu dürfen!

Gem2Go – Die Gemeinde-Info und Service App

Du willst wissen, was sich in Brixen im Thale so tut? Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App bringt dir immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Brixen im Thale!

Infos für Gemeindebürger

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch auf dem Smartphone oder Tablet verfügbar.

Gem2Go Erinnerungsfunktion

Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert beispielsweise rechtzeitig über den aktuellen Termin für die Müllabholung.

Jetzt einfach ausprobieren! Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone.

Mehr Infos unter www.gem2go.at

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP: JETZT KOSTENLOS AUF **GEM2GO.AT**

Laden im App Store | GET IT ON Google Play | Herunterladen auf Microsoft

Die Brixner Zeitung Unter Uns - ideales Medium für Gemeinde, Tourismusverband, Pfarre, Schule, Firmen, Vereine, Privatpersonen, usw.



Vorsicht und Rücksichtnahme für Kinder!

Für den heurigen Schulstart bitten wir alle „Bringer“ und „Abholer“ um noch größere Achtsamkeit und Vorsicht mit dem Auto bei den Zufahrtsstraßen und am Schulparkplatz. Da wir auch den Kindergarten neu im Schulgebäude beheimaten, frequentieren in diesem Jahr mehr Fahrzeuge diese Fahrbereiche. Alle Verkehrsteilnehmer, die mit KFZ Kinder bringen und abholen bzw. aus anderen Gründen dort unterwegs sind, sollten mit großer Umsicht, Hausverstand und Geduld das gesamte Schul- und Kindergartenjahr über diese sensiblen Flächen beim Schulgebäude (inkl. Zufahrt Hausarzt) befahren um die Kinder im besonderen Maße zu schützen. Wir bitten um Beachtung!

Die Gemeinde gratulierte



In Form eines schmackhaften Knauer-Paketes gratulierte die Gemeinde Frau **Mara Marojevic** am 30.7. zum 80. Geburtstag.

Sonnenstrom war noch nie so günstig Infos zu allen Photovoltaik-Förderungen 2020

Egal ob neues Heim oder bestehendes Gebäude – Land und Bund unterstützen Sie derzeit auch bei Photovoltaikanlagen so großzügig wie nie. Die EnergieexpertInnen von Energie Tirol haben alle Infos zu den neuen Photovoltaik-Förderungen 2020 für Sie auf einen Blick zusammengefasst:

Photovoltaik 2020 – Klima und Energiefonds:

Gefördert werden Anlagen aller Größen bis maximal 5 kWp. Die Förderung beträgt 250 € je kWp bis maximal 5 kWp (bzw. 350 € für gebäudeintegrierte Photovoltaik). Für Gemeinschaftsanlagen (200 €/kWp) können bis zu 50 kWp gefördert werden.

Beispiel: 5 kWp-Anlage: Kosten 10.000 €, Photovoltaik 2020 – Förderung: 5 x 250 € = 1.250 €, Gesamtkosten abzgl. Förderungen: 8.750 €

Bei Anlagen größer als 5 kWp ist eine Kombination mit der Tiroler Wohnhaussanierung- und Wohnbauförderung einkommensunabhängig möglich (siehe unten). Andere Förderkombinationen sind ausgeschlossen.

Tiroler Wohnhaussanierung- und Wohnbauförderung:

Gefördert werden die 6. und 7. kWp mit bis zu 50 % (max. 1.000 €/kWp).
Beispiel: 7 kWp-Anlage: Kosten 13.000 €, Photovoltaik 2020-Förderung: 5 x 250 € = 1.250 €, + Tiroler Wohnhaussanierung: 2 x 1.000 € = 2.000 €, Gesamtkosten abzgl. Förderungen: 9.750 €

OeMAG – Investitionsförderung:

Die OeMAG fördert bis zu 500 kWp, der Anlagengröße sind dabei keine Grenzen gesetzt. Gefördert werden bis zu 500 kWp mit bis zu 250 € je kWp (ab 100 kWp je 200 € je kWp).

Beispiel: 10 kWp-Anlage Kosten: 18.000 €, OeMAG-Investitionsförderung: 10 x 250 € = 2.500 €, Gesamtkosten abzgl. Förderungen: 15.500 €

OeMAG – Tarifförderung:

Die Anlagengröße muss größer als 5 kWp sein und darf maximal 200 kWp haben. Die OeMag fördert bis zu 200 kWp mit bis zu 250 € je kWp. Zusätzlich wird der Überschussstrom mit 7,67 Ct/kWh entgolten. Eine Kombination der OeMAG-Förderungen mit anderen Förderungen ist ausgeschlossen.

Zuschüsse durch Energieversorger:

Eine Reihe von Energieversorgungsunternehmen bieten in unterschiedlicher Form speziell für ihre KundInnen Zuschüsse für Photovoltaikanlagen an - erkundigen Sie sich bitte direkt bei Ihrem Energieversorger!

Nähere Informationen finden Sie unter www.energie-tirol.at/foerderungen/foerderungen-sanierung-und-bestand sowie telefonisch unter Tel. 0512 58 99 13.

Zeit für die wichtigen
Dinge im Leben

energie | sicherheit | heimvorteil
stww.at

Alles aus
einer Hand

**IHR SERVICEPARTNER
AUS DER REGION**

Energie, Internet &
Mobilität

Herbstarbeiten im Naturgarten

Der Herbst nähert sich und der Garten muss für den Winter fit gemacht werden. Im Naturgarten gilt dabei: Weniger ist mehr.

„Im Herbst gehört der Garten aufgeräumt! Laub wird entfernt und im Blumenbeet alles zurückgeschnitten, damit es ordentlich aussieht“. So hat man es häufig von Eltern oder Großeltern gelernt. Wer aber unsere heimische Tierwelt unterstützen möchte, sollte im Herbst so wenig wie möglich im Garten machen.

„Herbstlaub ist ein wertvolles Gut im Garten. Es sollte nur vom Rasen und von den Wegen entfernt werden.“, so Matthias Karadar, Projektleiter von Natur im Garten im Tiroler Bildungsforum. Im Blumenbeet oder im Gemüsegarten schützt eine 20 – 30 cm hohe Schicht den Boden und fördert das Bodenleben. Durch den Mulch hat man im Frühling deutlich weniger unerwünschte Beikräuter im Gemüsebeet und der Boden ist durch

Regenwürmer schon bestens für die Aussaat vorbereitet worden. Auch viele andere Nützlinge finden hier ein tolles Winterquartier. Wer im Winter im Laub wühlt, wird schnell Marienkäfer in Kältestarre finden.

Bei sehr viel Laub kann man auch einen Laubhaufen anlegen. Hier verstecken sich nicht nur Insekten sondern im besten Fall auch ein Igel. Idealerweise schafft man diesem im Zentrum eine kleine Höhle aus Holz. Man kann einfach zwei dickere Äste im Abstand von 60 cm parallel zueinander hinlegen und darauf im 90 ° Winkel wieder zwei Äste legen. So kann man eine kleine Pyramide schichten, die anschließend mit Laub bedeckt wird. Auch ein gekauftes oder selbst gebasteltes Igelhaus kann in so einem Laubhaufen aufgestellt werden.

Im Blumenbeet sollte man verblühte Stängel und verdorrte Blätter nicht abschneiden. In den abgeblühten Blüten finden Vögel wie der Stieglitz im Winter noch Samen.



Und unter, auf oder in den abgestorbenen Pflanzen überwintern jede Menge nützlicher Insekten. Wenn die Stängel im Frühling dann abgeschnitten werden, kann man sie bündeln und an einer geschützten Stelle aufstellen. Denn es können hier beispielsweise noch Schmetterlingspuppen darauf sein, die erst etwas später im Jahr schlüpfen.

Im zeitigen Herbst ist es auch an der Zeit die Vogelnistkästen zu reinigen und die alten Nester zu entfernen. Diese sind meist voll mit Vogelparasiten und können die

Jungvögel im nächsten Jahr befallen. Die Vogelnistkästen dann aber wieder aufhängen, denn im Winter nutzen die Vögel die Nistkästen als Schutz vor der Kälte.

Vieles von dem, was über den Winter stehen gelassen wird, ist im Frühling bereits zersetzt und liefert Dünger für die Pflanzen. So kann man die Natur für sich arbeiten lassen. Und sollten im nächsten Jahr die Schädlinge anrücken, sind die Nützlinge schnell zur Stelle, wenn sie im eigenen Garten überwintern können.

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union.

Foto: Maria Siegl



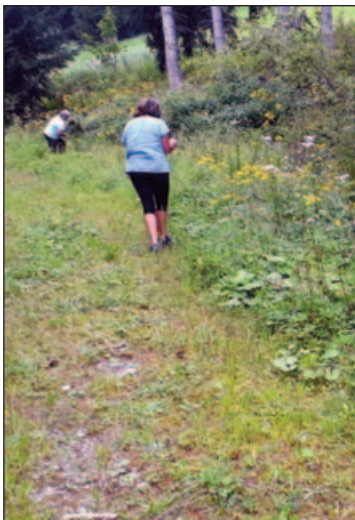
Wunderschöner Blumenschmuck in Brixen

Die gepflegten und sehr schön geschmückten privaten und öffentlichen Gärten, Anlagen und Balkone verdienen eine besondere Aufmerksamkeit und ein Danke an alle, die sich darum kümmern.



Kräutersträußchen für die Weihe am Hohen Frauentag

Als Erstes ein recht herzliches Vergelts Gott an alle fleißigen Helferlein, die sich um die Kräuterbuschen gekümmert haben.



Viele Hände haben geholfen, beim Sammeln, beim Binden und auch für die vielen schönen Blumen aus herrlichen Blumen-gärten von OGV-Mitgliedern



Die Ringelblume

Wer ein Kräuterbüschlein am Hohen Frauentag bekommen hat, der sieht darin wunderschöne Blüten in orange und gelb leuchten.

Es ist die Ringelblume. Eine meiner Lieblingsblumen, egal ob im Garten oder beim Menschen, sie hilft überall, wo sie kann. Die Ringelblumensalbe ist allgemein bekannt, sie wirkt zB. unterstützend bei Wundheilung und hemmt Entzündungen. Weniger bekannt dürfte sein, dass der Milchsafft des Stängels bei Warzen und Schwielen hilft. Die Heilkraft der Ringelblume ist immens, dies alles zu erwähnen würde aber die Länge des Beitrags sprengen. Das kraftvolle Blümlein sollte in keinem Garten fehlen, denn sie hilft als „Beikraut“ auch dem Gemüse und schützt vor Nematoden und Drahtwürmern. Als Unterpflanzung bei Marillenbäumen hat sie eine schützende Wirkung. Ringelblumen helfen bei der Regeneration des Bo-



dens nach dem Gemüseanbau.

Eine letzte Anwendung, die ich sehr liebe, ist die als Räucherkraut. Wenn man die Ringelblume ansieht, so sehe ich eine kleine Sonne. Der leicht zitronige Duft wirkt beruhigend, besänftigt, tröstet und bringt innere Balance. Also, liebe Brixner und Brixnerinnen, sät viele Ringelblumen in eure Gärten und rundum in Brixen, ein Sonnenkraut für uns alle in diesen besonderen Zeiten.

Liebe Grüße,
d'Kräuterfrau



Aufgrund der Coronavirus-Pandemie haben wir die schwierige Entscheidung getroffen, unseren diesjährigen Busausflug abzusagen. Wir bedauern, dass unser geselliger Ausflug dieses Jahr nicht möglich ist. Wir wünschen euch viel Gesundheit und Zuversicht und hoffen, dass im nächsten Jahr die Veranstaltungen problemlos abgehalten werden können.

prodesign
WERBE SERVICE KRALL

WESTENDORF 0664 280 57 11 PRODESIGN-GRAFIK@AON.AT



Flugblätter, Flyer,
Plakate, Banner,
Vereinsbroschüren,
Textildruck, usw.

alpenverein brixen im thale



Einer der Vorteile einer AV-Mitgliedschaft ist ein Versicherungsschutz, der zB. Bergungskosten bei Alpinunfällen abdeckt. Es gibt unter tinyurl.com/y52luvg7 eine neue Broschüre, in der die Leistungen der Versicherung zusammengefasst werden.

Freitag, 11. September Bergsteiger-Treff

Beim AV-Abend steht diesmal eine Wanderung am „Brixner Gangl“ mit anschließender Einkehr im Fischerstadl am Programm, Treffpunkt um 18.00 Uhr bei der Gemeinde Brixen.

Eva Kiederer, Tel. 0676 66 57 520

Alpinteam

Freitag, 11. bis Sonntag 13. September (geänderter Termin!) Berg-Wochenende im Defereggental

Wir fahren für 3 Tage ins Osttiroler Defereggental und erkunden die Villgratner Berge. Das auch „Deferegger Alpen“ genannte Gebiet bietet malerische Bergseen und eine vielfältige Pflanzenwelt. Abseits der großen Gipfel der hohen Tauern gibt es viele Ziele für schöne Bergtouren. Bitte um rechtzeitige Anmeldung.

Hais Astner,
Tel. 0664 27 41 228

Samstag, 19. September Bergtour auf das Mitterhorn - Loferer Steinberge

Der Anstieg von Waidring über den Griesba-

cher Steig auf das Mitterhorn ist eine anspruchsvolle, aber lohnende Bergtour. Der aussichtsreiche Gipfel ist mit 2506 m der höchste Punkt des Bezirks Kitzbühel. Anforderung: ca. 1800 Hm im Anstieg, Trittsicherheit, absolute Schwindelfreiheit.

Ausrüstung: Komplette Wanderausrüstung inkl. Regenjacke, einer kleinen Jause und genügend zu trinken.

Andreas Fuchs,
Tel. 0664 23 14 992

Samstag, 3. Oktober Bike & Hike - Gacher Blick - Mieminger Ge- birge

Mit dem Mountainbike fahren wir von Telfs über Obermieming auf den Henneberg. Den Gipfel erreichen wir im Anschluss zu Fuß über den Pfarrer-Kathrein-Steig. An- und Abreise erfolgen umweltfreundlich mit der Bahn. Anforderung: ca. 1300 Hm und 40 km.

Ausrüstung: Funktions-tüchtiges und gewartetes Mountainbike, wander- und Mountainbike-taugliche Schuhe, Mountainbike-Helm, Regenjacke, genügend zu trinken, kleine Verpflegung und Ersatzschlauch.

Bitte keine E-Bikes!
Andreas Fuchs,
Tel. 0664 23 14 992

Seniorengruppe

Mittwoch, 2. September Bergtour Seebergspitze

Die Seebergspitze (2085 m) ist einer der schönsten Aussichtsberge am Achensee. Startpunkt der Wanderung ist Pertisau, Details bei der Anmeldung.

Hans Erharter,
Tel. 0664 33 87 319



Nach zweimaliger witterungsbedingter Verschiebung haben sich zu unserer Bergtour zur Rothbachlspitze neun Unverdrossene getroffen. War es zu Beginn bis zum Pfitscherjochhaus noch eine angenehme Wanderung, ging es über 700 Hm in teilweise extrem steilem Gelände richtig zur Sache. Belohnt für diese Anstrengung wurden wir dann auf dem 2887 m hohen Gipfel mit einem Panorama der Extraklasse. Nach knapp 1300 Hm und ca. 20 km Wegstrecke haben wir müde, aber zufrieden ob dieser herrlichen Bergtour die Heimreise angetreten.

Mittwoch, 16. September Bergtour Bretterwand- spitze, Matrei in Osttirol

Wir fahren zu einer schönen Herbsttour in die Granatspitzgruppe nach Matrei in Osttirol. Die Bretterwandspitze (2887 m) gehört mit dem Vorgipfel Bunzkögele zu den eher selten begangenen Geheimtipps in den Hohen Tauern. Anforderung: ca. 1300 Hm Anstieg.

Hans Fuchs,
Tel. 0664 55 06 606

Mittwoch, 30. September 3-Almen-Wanderung im Wettersteingebirge, Leu- tasch

Eine wunderschöne Alm-Rundwanderung im Wettersteingebirge wird das September AV-Programm abschließen. Zusätzlich zur herbstlichen Landschaft vor den Wetterstein-Kalksteinwänden werden wir bei einigen urigen Einkehrmöglichkeiten vorbeikommen.

Christl Schwarz,
Tel. 0676 76 12 728

Extrem Gmätlich

Dienstag, 22. September
Wanderung Haidach-
stellwand, Rofan

Die Haidachstellwand ist ein selten besuchtes Ziel im Rofangebirge mit hervorragendem Panoramablick. Nach Auffahrt mit der Seilbahn zur Erfurter Hütte wandern wir in ca. 2 Stunden zum Gipfel. Bitte um rechtzeitige Anmeldung.

Marianne und Hubert Kofler, Tel. 0664 18 80 212 oder 0664 55 00 300

Detaillierte Informationen zu geplanten Touren, Ausrüstungsempfehlung, Berichte mit Fotos von vergangenen Unternehmungen, sowie Infos zu News auf WhatsApp, Instagram und per Email gibt es auf alpenverein.at/brixen-im-thale.

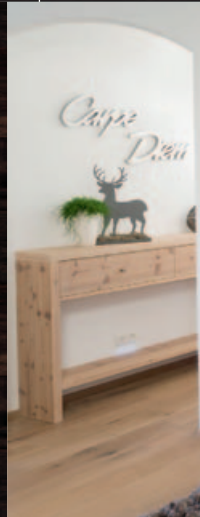


Das neue Buch „SicherAmBerg Alpinklettern“ bietet reich illustriertes Basiswissen für Anfänger und Fortgeschrittene. Alpenvereinsexperten haben geballtes Wissen zum Thema Alpinklettern auf 280 Seiten zusammengefasst – ideal als Ergänzung zu praktischen Kursinhalten. Bestellung über alpenverein.at



Modern	Konzeption	Planung	Ausführung
--------	------------	---------	------------







Wohnräume mit inspirierendem Charakter

Möbeltischlerei Manfred Manzl, Bahnhofstraße 5, 6363 Westendorf, Tel.: +43 (0)5334 / 6296, www.tischlerei-manzl.at

Umweltfreundlicher Nahversorger eröffnet

Zua Woog bitte! Der Unverpackt-Laden startet am 1. Oktober 2020 in Brixen im Thale

Ab 1. Oktober 2020 kann umweltbewusst im Brixental eingekauft werden. Birgit und Ronja Strobl eröffnen ihren Unverpackt-Laden „zua Woog“ in Brixen im Thale und verlosen unter allen Besuchern drei Einkaufsgutscheine.

Rund ein Jahr ist vergangen, seit Birgit und Ronja Strobl erstmals einen Unverpackt-Laden besuchten. Unverpackte Lebensmittel aus der Region, Putz- und Hygieneartikel aus nachhaltigen Werkstoffen und besondere Geschenkideen zierte die Regale des Geschäfts. „Warum gibt's das nicht auch bei uns?“ stellten sich die beiden die Frage und es dauerte nicht lange, bis aus der Faszination eine neue Geschäftsidee entstand: zua Woog - der erste Unverpackt-Laden im Tiroler Unterland.

Ab Oktober in Brixen i. Th.

Nach einer intensiven Vorbereitung, bestehend aus unzähligen Marktrecherchen und Lokalaugen-scheinen, dem Aufbau eines Vertriebsnetzwerkes zu den diversen Produzenten und Manufakturen sowie einer wohl überlegten Geschäftsstrategie, ist es am Donnerstag, 1. Oktober 2020 nun endlich

soweit. Birgit und Ronja Strobl freuen sich auf die Geschäftseröffnung von „zua Woog“ in Brixen im Thale. Auf ca. 30 m² finden umweltbewusste Konsumenten und interessierte Kunden eine erlesene Auswahl an Getreide, Nudeln, Eier, Essig, Öl, Säfte, Wein, Putz- und Hygieneartikel sowie liebevolle Geschenkideen unverpackt bzw. in nachhaltiger Verpackung. „Es ist erschreckend, wie viel unnötige Verpackung pro Einkauf jedes Mal zusammenkommt. Mit unserem Geschäft „zua Woog“ setzen wir ein Zeichen für die Umwelt und möchten Kunden einladen uns darin zu unterstützen“, erzählt Ronja. „Wer zua Woog kommt erfährt nicht nur ein komplett neues Einkaufserlebnis, er kann sogar bedarfsorientierter einkaufen, indem jeder nur so viel mitnimmt, was er auch tatsächlich braucht. Damit helfen wir die Lebensmittelverschwendung zu reduzieren. Darüber hinaus finden speziell Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten bei uns Alternativen und werden umfassend beraten“, fügt Birgit Strobl hinzu. Die für den Einkauf benötigten, wiederverwendbaren Verpackungen können

von Zuhause mitgebracht oder vor Ort käuflich erworben werden.

Gewinnspiel zur Eröffnung

Vorerst öffnet „zua Woog“ immer Donnerstag bis Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr und nachmittags am Donnerstag und Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr. Im Zuge des Eröffnungswochenendes werden drei hochkarätige Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von € 175,- verlost. Es zahlt sich also definitiv aus zua Woog nach Brixen im Thale zu kommen und sich mit dem neuen Lebensgefühl eines umweltbewussten Einkaufs näher auseinanderzusetzen.



Ronja und Birgit Strobl (v.l.)

Bitte beachten Sie auch die Werbeeinschaltungen in unserer Zeitung!
Durch die Einschaltung dieser Firmen kann ein großer Teil unserer Zeitung finanziert werden.

RECONNECTION

DIE PEUGEOT NUTZFAHRZEUGE

PEUGEOT PARTNER
ab € 12.020,- netto bei Leasing¹⁾

PEUGEOT EXPERT
ab € 15.010,- netto bei Leasing¹⁾

PEUGEOT BOXER
ab € 17.160,- netto bei Leasing¹⁾

MOTION & e-MOTION

PEUGEOT PROFESSIONAL

AUTOHAUS Fuchs

Brixentaler Str. 8
6305 Itter, 05335-2191-0
www.autofuchs.at

¹⁾ Aktion gültig für Firmenkunden bei Kaufvertragsabschluss bis 31.08.2020 bei allen teilnehmenden Händlerpartnern. Aktionspreis enthält Händlerbeteiligung und inkludiert bereits alle aktuell gültigen Aktionen sowie Prämien von Peugeot Austria GmbH. Unverb. empf. nicht kartell. Richtig in € exkl. MwSt. Finanzierungsbonus € 417,- netto für den PEUGEOT PARTNER, € 833,- netto für PEUGEOT EXPERT und BOXER bei Leasing über die PSA Bank Österreich. Niederlassung der PSA Bank Deutschland GmbH. Neuwagen-Leasingangebot inklusive Finanzierungsbonus nur für Firmenkunden, gültig bis 31.08.2020 (Kauf-/Antragsdatum) – unterliegt nicht dem VwG. Weitere Details bei Ihrem Peugeot Händler. Symbolfotos.

PEUGEOT ^{total} TOTAL W/LTP Gesamtverbrauch: 5,4–11,2 l/100 km, CO₂-Emission: 142–293 g/km

Einkaufen ohne Plåg,
fäh'r Brixen zua Woog!

Offn homma am:
Do, Fr, Sa vo 08:00 – 13:00 Uhr &
Do, Fr vo 15:00 – 18:00 Uhr

Foto: shintaraya - stock.adobe.com



Einladung zur Geschäftseröffnung

Donnerstag, 1. Oktober 2020

ab 10 Uhr

Premiere für den ersten **Unverpackt-Laden**
im Tiroler Unterland!

Bei uns gibt's Lebensmittel, Putz- & Hygiene-
artikel und Geschenke, unverpackt und
regional, die nachhaltig produziert wurden.
Schauts vorbei und erlebts das neue Lebens-
gefühl beim umweltbewussten Einkaufen.

zua
WOOG
GmbH
unverpackt & regional

zua Woog – unverpackt & regional

Birgit & Ronja Strobl

Dorfstraße 41, 6364 Brixen im Thale (bei Elektro Strobl)

Tel.: +43 660 82 22 520 • zua.woog@gmail.com



Follow us on Facebook

FUCHS
Metallbau und Landtechnik

 **AUTOMOWER®
EXPERTE**



Ing. Franz Fuchs Metallbau und Landtechnik GmbH & Co KG ::: Dorfstraße 3 ::: A-6364 Brixen im Thale
Telefon 05334 / 8103 ::: Fax 05334 / 8869 ::: info@metallbau-fuchs.at ::: www.metallbau-fuchs.at

Aus unserer PFARRE

Pfarramt Brixen im Thale, Tel. 05334 8161

Pfarre.Brixen@pfarre.kirchen.net

www.kirchen.net/pfarre-brixen

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag, jeweils von 8 bis 11 Uhr

Gottesdienstzeiten:

Samstags: ab 15.8. um 17.30 Uhr

Sonntags: 9.00 Uhr

Donnerstags: 19.00 Uhr

Freitags: 7.15 Uhr

Die Teilnahme an Gottesdiensten ist bis zu einer Anzahl von **100 Personen** in unserer Pfarrkirche möglich. Laut Vorgabe ist ein **Abstand von 1 Meter** zu haushaltsfremden Personen einzuhalten. Wir bitten um Eigenverantwortung und Rücksichtnahme gegenüber anderen! Beim Betreten und Verlassen der Kirche sowie beim Kommuniongang ist ein Mund-Nasenschutz (Schal, Tuch) zu tragen!

Ein herzliches Dankeschön an all unsere freiwilligen Helfer, die gemeinsam versuchen, Abläufe für Gottesdienste und Feste festzulegen und dann da sind, um diese umzusetzen! Wir freuen uns, dass sich alle so umsichtig an die Vorgaben halten!

Pfarrtermine:

Donnerstag, 3. September

13.30 Uhr: Messe, besonders für die Senioren. Zum anschließenden **Seniorennachmittag** im Pfarrsaal sind alle herzlich eingeladen.

Samstag, 12. September: Harlassanger-Dankmesse

07.00 Uhr: Treffpunkt bei der 1. Kreuzwegstation

10.00 Uhr: Dankmesse

Es besteht die Möglichkeit ab 8.30 Uhr mit dem Taxi bis zur Wiegalm zu fahren (Abfahrt bei der Reiterbrücke). Bei Bedarf wird das Taxi einige Male fahren. Der Fahrpreis richtet sich nach der Personenanzahl. (Bitte eine Mundschutzmaske oder Schal/Tuch mitnehmen.)

Montag, 14. September

8.00 Uhr: Eröffnungsgottesdienst der Volksschule

Freitag, 18. September

Kreuzweg mit den Schülern der Polytechn. Schule

Samstag, 19. September: Firmung

19.00 Uhr: Firmung mit Abt German Erd vom Stift Stams. Die Angehörigen der Firmlinge haben Vorrang!

Sonntag, 27. September: Eibergalm (Jochmesse)

11.00 Uhr: Hl. Messe beim Eibergkreuz

Sonntag, 4. Oktober: Erntedank

8.45 Uhr: Einzug in die Kirche

9.00 Uhr: Festgottesdienst



DANKSAGUNG

Maria Aschaber

„Beissl Moidi“

11.9.1923 – 25.7.2020

Ein herzliches „Dankeschön“ allen, die unsere liebe Verstorbene so zahlreich auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonders bedanken wir uns bei:

- Herrn Pfarrer Mag. Michael Anrain für die würdevolle Gestaltung des Gottesdienstes,
- der Vorbeterin Moidi, Herbert Laiminger und den Ministranten,
- den Sargträgerinnen und der Kreuzträgerin,
- den Partenausträgern,
- dem Kirchenchor und den Musikanten für die musikalische Umrahmung,
- Frau Dr. Kerstin Gasser-Puck, Herrn Dr. Dieter Gasser für die jahrelange ausgezeichnete medizinische Betreuung
- dem Team der Trauerhilfe Kitzbühel
- allen Verwandten und Bekannten für die Teilnahme am Gottesdienst und für die vielen persönlichen trostreichen Zeichen der Anteilnahme.

DANKE für alle ausbezahlten Messen, Kranz-, Blumen- und Kerzenspenden, das zahlreiche Entzünden von Kerzen im Internet und die Spenden für das Rote Kreuz und „Schritt für Schritt“.

Die Angehörigen



Patroziniumsfest in der Coronazeit

Es war ein wunderbares, herzliches Miteinander zum Fest Mariä Himmelfahrt. Die Röcklgwandfrauen mit den wunderbaren Blumenkörben und der Gartenbauverein mit den duftenden Kräutersträußen, der Kirchenchor und die Kirchenmusikanten sowie die Schützen, die so zahlreich erschienen sind, machten diesen Patroziniumsgottesdienst zu einem ganz besonderen Fest.

Allen, die bei der Vorbereitung des Festes mitgeholfen haben und den Kirchenbesuchern, die in diesen schwierigen Coronazeiten die hl. Messe mit so viel Disziplin mitfeiern, ein herzliches Vergelts Gott.

Lobenswertes... Der Beitrag mit Herz

Es bedarf sehr viel Arbeit und eines guten Gefühls, um unsere Kirchen (Brixner Pfarrkirche „Maria Himmelfahrt“, Harlassanger Kirche und das Kirchlein auf der Hohen Salve) in schön geschmücktem und sauberem Zustand zu erhalten. Vom Anzünden der Kerzen, dem Läuten der Glocken bis zum Bereithalten der liturgischen Gegenstände sind viele Handgriffe vor und nach jeder Heiligen Messe und liturgischen Handlung notwendig. Damit ein reibungsloser Ablauf möglich, alles wieder sauber und rein und an seinem Platz ist, sind viele fleißige und verlässliche Hände gefordert.

Deshalb möchten wir uns einmal besonders bedanken bei den Mesnern Leo Berger und Herbert Laiminger (Pfarrkirche Brixen), Johann Eder (Harlassanger), Hansi und Thea Neuschwendter (Salvenkirche) und natürlich auch bei ihren Helferinnen und Helfern. Die Blumenschmückerinnen und die Wäscherin sind jahraus jahrein ehrenamtlich tätig. Ihnen allen ein großes Lob und ein Dankeschön.

Hoffentlich finden sich immer wieder Mitmenschen, die sich dieser Aufgaben zum Wohl und zur Freude unserer Dorfgemeinschaft annehmen.

Wenn jemand Positives, Lobenswertes, Anerkennungswertes... mitteilen möchte, in dieser Rubrik ist dafür Platz! Wir freuen uns, wenn weitere Beiträge von unserer Leserschaft kommen!

Auf das Erntedankfest zu!



Liebe Mitchristen, besonders liebe Firmungskandidaten!

Ein geistgewirktes Osterfest 2020 habe ich Euch in der April-Ausgabe der Dorfzeitung UU 2020, S.17 gewünscht. Wer jenen Impuls zur Vorbereitung der Firmung, die dann auf den 19.9. verschoben werden musste, aufmerksam gelesen hat, und vielleicht dazu manche Abschnitte im Neuen Testament selbst angeschaut hat, wurde in die Beziehung zwischen der Hl. Geistkraft (hebräisch Ruach) und Jesus eingeführt, wie sie auch im Glaubensbekenntnis proklamiert wird, und an die beim Propheten Jesaja aufgezählten **6 bzw. 7 Gaben der Hl. Geistkraft** (Jes 11) sowie an die **9 bzw 10-fache Frucht der Hl. Geistkraft** erinnert, von der der Apostel Paulus im Brief an die Galater

spricht (Gal 5,22f), nachdem er zuerst 15 Laster aufgezählt hat.

Dass die Osterzeit die 7 Wochen **vom Pesachfest bis zum Schawuotfest** dauert (beide Ernte- und Wallfahrtsfeste), haben heuer, wo öffentliche Gottesdienste in dieser Zeit entfallen mussten, wohl nur an der Liturgie besonders Interessierte bewusst wahrgenommen? Im Fernsehen wurden aber dazu viele Feiern und Informationen gezeigt. Das 3. jüdische Erntefest, das **Laubhüttenfest** (Sukkot), wird im Herbst (heuer vom 3.-9. Okt.) gefeiert. Da in Palästina zur herbstlichen Ernte auch die Weinlese gehört, ist dieses das fröhlichste der Feste.

Es entspricht in etwa unserem **Erntedankfest**, das wir auch am 1. Sonntag im Oktober feiern. Wie der Evangelist Johannes

berichtet, feierte auch **Jesus** in der **Zeit seines öffentlichen Wirkens vom Herbst 27 bis zum 7. April 30** nicht nur dreimal das Pesachfest, sondern auch zweimal in Jerusalem das Laubhüttenfest mit: das 1. Mal vom 23. - 31. Okt 28 (Joh 5), und dann am 15. Okt 29 (Joh 7,1-51), wo er nach den Auseinandersetzungen mit den Pharisäern am letzten Tag des Festes sich hinstellte und rief: „**Wer Durst hat, komme zu mir und es trinke, wer an mich glaubt!** wie die Schrift sagt: **Aus seinem Inneren werden Ströme von lebendigem Wasser fließen**“. Damit meinte er die Geistkraft, die alle empfangen sollten, die an ihn glauben; denn die Geistkraft war noch nicht gegeben, weil Jesus noch nicht verherrlicht war.“ Man wohnte in „Laubhütten“ und feierte das „Fest des Einsammelns“ dankbar für die Produkte von Feld und Kelter. Von diesem Brauch inspiriert plädiert der Philosoph Emmanuel Levinas (1905-1995) mit dem französischen Dichter Maurice Blanchot sogar für eine Kunst der **Laubhüttenexistenz** vor einem Gott, den auch die Himmel nicht fassen können. Die in Apg 2,41-47 beschriebene **Christenexistenz** kommt dieser Herausforderung nahe. Über diesen Aspekt hinaus bleibt die Lektüre der Beschreibung der Anfänge des Chris-

tentums von Pfingsten bis zur „Bekehrung“ des Christenverfolgers Saulus zum Apostel Paulus in Apg 1-9 empfohlen! (In der Nacht nach meinem Sturz vom Pferd am 26.5.2016 habe ich übrigens fast nur an diesen Sturz des Saulus vor Damaskus gedacht).

Neben diesem biblischen Hintergrundwissen ist es natürlich günstig, auch persönliche Gebete oder Liedtexte um die bzw. zur Heiligen Geistkraft (wie in Gl 7 abgedruckt) zu kennen. Wenn Dir auch die **Symbole des Heiligen Geistes** und **einige Worte Jesu** dazu vertraut sind, wenn Du etwas über Deine(n) Namenspatron(in) oder Deine(n) Lieblingsheilige(n) weißt, wenn Du Dir vielleicht sogar ein Wort der Heiligen Schrift zum Motto erwählt hast – und Du Dir den Ablauf der Firmung gut eingepägt hast, dann wird dieses Vorbereitungsgepräch für Dich kein Problem sein.

Aber auch für uns schon Gefirmte kann es sinnvoll sein, sich wieder einmal die Texte zur Firmung in Gl 577-579 durchzulesen und so die Gnade der Firmung zu erneuern. Möge der 19. Sept 2020 ein Tag der Hoffnung im Glauben sein!

Wünscht
Pfarrer Michael Anrain

Auf der Pfarrseite im Internet sind zu finden: aktuelle Informationen und Bilder, der aktuelle Pfarrbrief, Veranstaltungen der Erwachsenenbildung und des Frauentreffs etc., Fotos von kirchlichen Festen und Veranstaltungen...

<http://www.pfarre-brixen.at/unsere-pfarre>

Lieber Herr Pfarrer Michael Anrain,



zu deinem 75. Geburtstag am 16. September und zu deinem 30-jährigen Wirken in Brixen i. Th. gratulieren wir herzlich.



**Pfarrer Michael als
Primiziant**

Am 25. Juli konntest du gemeinsam mit Präl. i. R. Sebastian Manz (diamantenes Priesterjubiläum) in deiner Heimatgemeinde Hopfgarten das goldene Jubiläum der Diakon-Weihe feiern.



Pfarrer Michael Anrain bei der Festmesse am 25. Juli in Hopfgarten mit Dekan Sebastian Kitzbichler, Präl. i. R. Sebastian Manz und Pfarrer i. R. Hermann Fuchs

Seit deinem 45. Geburtstag am 16.9.1990 bist du bei uns in Brixen i. Th. als Pfarrer installiert. Am 1.2.1970 wurdest du zum Diakon von Bischof Paulus Rusch geweiht und am 4.11.1972 von Weihbischof Jakob Mayr in Hopfgarten zum Presbyter ordiniert. Es folgten die Jahre als Kooperator und Provisor in Mayrhofer und Brandberg, dann als Präfekt und Religionsprofessor im Borromäum, als Studentenseelsorger in Salzburg und die Jahre

in Bruck und Hart im Zillertal.

Wir Brixner danken dir besonders für deine weit-sichtige, durchdachte und tolerante Haltung, deine geistige Weite und das einfühlsame und feierliche Zelebrieren von kirchlichen Festen. Wir wünschen dir alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen und hoffen, dass du uns noch lange auch als Pfarrer erhalten bleibst.

*Die Pfarrgemeinde
Brixen im Thale*



Beim Antlassritt 2011

Servicestelle Demenz

Gesprächskreis und Beratung für Betroffene und Angehörige von Menschen mit Demenz

**Jeden ersten Montag im Monat in der
Polytechn. Schule Brixen im Thale**

**Termine für Beratungen in Brixen i. Th.
nach telefonischer Vereinbarung.**

Einzelberatung: 15.00 bis 17.15 Uhr
Gesprächskreis: 17.30 bis 19.00 Uhr



Die Beratung / Gesprächskreis werden geleitet von:
DGKS Katja Gasteiger (Caritas-Demenzreferentin)
Tel. 0664 / 22 50 203 oder katja.gasteiger@aon.at



Salvenkirchlein – eine touristische Attraktion



Wenn an einem herrlichen Sommertag die Sonne auf die Hohe Salve trifft, erstrahlt auch der weiße Anstrich des Salvenkirchleins auf 1829 m Seehöhe in hellem Glanz, die „Wetterseite“ und der Turm sind ja als Wetterschutz mit Schindeln bedeckt. Von allen Seiten her kann man dann diesen herrlich schlichten Bau sehen und bewundern. Diese Kleinkirche hat sich über die Jahrhunderte zur höchstgelegenen Wallfahrtskirche Österreichs entwickelt, sie ist dem Heiligen Johannes dem Täufer geweiht, steht auf Westendorfer Gemeindegrund, gehört zum Pfarrgebiet Brixen im Thale und wird schon seit vielen Jahrzehnten von Hopfgarten aus betreut und gepflegt.

Die letzte große Generalsanierung des schwer beschädigten und ver-

wahrlosten Kirchleins erfolgte zwischen 1970 und 1972 unter Plattner Alfons, Schwaiger Wastl und Berger Christian, Berater war damals der berühmte Architekt Clemens Holzmeister!

Seit etwa 20 Jahren hat das Ehepaar Thea und Hans Neuschwendter die Betreuung dieser einmaligen Wallfahrtskirche übernommen. Beide kümmern sich um die Reinigung, den Blumenschmuck und die Organisation von Andachten, Messen bei den entsprechenden Anlässen sowie bei Hochzeiten und helfen auch bei den anfallenden Arbeiten tatkräftig mit - eine nachhaltige Bewahrung dieses hochklassigen Denkmals ist somit für die Zukunft gesichert! Dadurch hat diese kleine Wallfahrtskirche wesentlich an Wert und Bekanntheitsgrad gewonnen, sodass ihr Ruf heute weit über die Grenzen Tirols hinaus geht.

Doch derzeit fallen noch weitere Renovierungsarbeiten im Geländebereich rund um das Kirchlein an, wobei auch der Eingang verändert und barrierefrei gestaltet werden muss. Vor allem der Hopfgartner Tischlermeister Decker Josef und Hubert Hirzinger aus Brixen im Thale bemühen sich derzeit gemeinsam mit Diözesan-Architekt Peter Schuh um die fachgerechten Arbeiten der Neugestaltung.

Der finanzielle Aufwand für die notwendigen Arbeiten wird ca. 65.000,- € betragen, die vor allem durch Spenden der Bevölkerung herein kommen sollten. Wir bitten daher alle, denen dieses herrliche Wallfahrtskirchlein ein Anliegen ist, beim nachstehenden Konto einen Obolus zu hinterlegen. Wir danken jetzt schon recht herzlich dafür und werden die Öffentlichkeit weiter auf dem Laufenden halten!

Das Organisationsteam

„Salvenkirchlein“

Fotos: Renate Steiner

Konto: **Salvenkirche Ren. 2020**

bei der Raiffeisenbank

Hopfgarten im Brixental

IBAN: AT89 3624 5000 0007 3577



In lieber Erinnerung an unsere liebe Mama, Schwiegermama, Oma, Uroma, Schwester, Tante und Godä

Christina Fuchs

geb. Klingler

die am Montag, den 13. 7.2020 im 91. Lebensjahr verstorben ist.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Pfarrer Michael Anrain, Herrn Dekan geistl. Rat Herbert Haunold, dem Kirchenchor, der Kirchenmusik und allen an der feierlichen Gestaltung der Beerdigung Beteiligten.

Vergelt's Gott allen Freunden, Nachbarn und Bekannten für die tröstenden Beileidsbekundungen, für die bezahlten hl. Messen, für die vielen Blumen, Kränze und Kerzen sowie für die Spenden zugunsten unserer Pfarrkirche.

Die Trauerfamilie



Zum Nachdenken

Steine am Weg

Die Idee stammt aus Lenk im Simmental (Schweiz). Kinder haben Steine liebevoll bemalt und am Rande eines Waldweges aufgelegt - als gemeinsames Werk und Zeichen der Zusammenarbeit. Niemand soll einen Stein wegnehmen, jedes Kind möchte ja auch, dass der eigene Stein an seinem Platz bleibt. Das Erstaunliche und Ermutigende an diesem Projekt: Es funktioniert, die Steine „haben ihre Ruhe“, wie mir ein Einheimischer versichert hat, der es wissen muss. Die Kinder halten sich an die Vereinbarung, und zwar nicht, weil eine Strafe droht, sondern weil sie begriffen haben, dass sie sich so verhalten sollen, wie sie es auch von den anderen wünschen.

Solange wir zu einer solchen Einsicht noch nicht fähig sind, geht es nur mit Dressur: *Wenn du das Tisch Tuch noch einmal herunterreißt, bekommst du einen Klaps auf die Hand!* Lange in der Menschheitsgeschichte wurde „richtig“ und „falsch“ überwiegend von Autoritäten festgesetzt. Nach ersten – bald wieder unter Autorität verschütteten – Anfängen in der griechischen Antike begann sich der Grund-Gedanke des „Naturrechts“ erst mit der Aufklärung im 18. Jahrhundert durchzusetzen: Wir

müssen Normen und Gesetze so festlegen, dass sie jenen Fähigkeiten und Bedürfnissen entsprechen, die uns Menschen vor allen Tieren auszeichnen, nämlich Denken, Selbststeuerung und bewusste Zusammenarbeit. Wer Regeln nur deshalb einhält, weil er Strafe fürchtet – handelt der nicht eher auf dem Niveau eines dressierten Tieres? In meiner Volksschulzeit wurden gute Leistungen auch mit „Fleiß-Bildchen“ belohnt. Das war gut gemeint und wahrscheinlich oft ein Ansporn, geht aber am Inhalt vorbei. Das Beste, was Eltern und Lehrpersonen erreichen können: Interesse wecken und die Kinder so zu mo-

tivieren, dass sie aus eigenem Antrieb lernen und denken.

Im geschützten Rahmen der Schule erfahren die Lenker Kinder mit ihrem Steine-Projekt spielerisch den wichtigsten Grundsatz unseres Zusammenlebens, vielleicht auch als Weichenstellung für das spätere Leben als Staatsbürger. Den verantwortlichen Lehrpersonen und Eltern gebührt ein großes Kompliment. Glücklicherweise, wer in einem Land leben darf, wo Gemeinsinn und „moralischer Hausverstand“ Vorschriften und Strafen auf ein erträgliches Maß beschränken.

Text u. Foto: Hans Laiminger



**Keine Stolpersteine sondern
Bausteinchen für
Eigenverantwortung!**



Dietmar Strobl akademischer Pflegemanager

Tel. +43 (0)660 22 63 324 case2@sozialsprengel-kirchberg-reith.at Planungsverband 31 Brixental - Wildschönau

Sprechstunden:

Montag: 08:00-12:00 Uhr

Sozial- u. Gesundheitssprengel Kirchberg – Reith, 6365 Kirchberg, Kirchplatz 9

Dienstag: 08:00-12:00 Uhr, Gemeindeamt Hopfgarten, Marktplatz 8

Außerhalb der Sprechstunden ersuche ich um telefonische Terminvereinbarung.

Mutterschutz und Pensionierungen im Altenwohnheim

Im Sommer bzw. Herbst dieses Jahrs standen und stehen im Altenwohnheim drei Pensionierungen und ein Mutterschutz an:



Im August ist unsere langjährige Mitarbeiterin, Frau Katharina Fuchs in den Mutterschutz verabschiedet worden

Im Juli sind zwei Mitarbeiterinnen der Wirtschaft, Andrea Noichl und Elfriede Treichl, in ihren wohlverdienten Ruhestand getreten.



Mit Ende September verlässt uns auch Evi Schönaicher (Foto Mitte) aus der Pflege und der Bewohnerbetreuung

Wir alle wünschen unseren ehemaligen Mitarbeiterinnen einen schönen und stressfreien Ruhestand und unserer Kathi alles Gute zur Geburt ihres ersten Kindes. Wir danken euch allen für euren Einsatz und euer Wirken im Altenwohnheim. Alles Gute!

Bürgermeister Ernst Huber und alle Mitarbeiter des Altenwohnheimes



Altenwohn- und Pflegeheim Brixen im Thale

Wirtsanger 1, 6364 Brixen im Thale

Unser Altenwohn- und Pflegeheim in Brixen im Thale steht für ein familiäres Miteinander und ein motiviertes Team mit hoher Kompetenz.

Wir verstehen uns nicht als Heim, wir wollen für alle ein Zuhause sein!

Daher ist uns neben einer qualitätsvollen Pflege eine möglichst aktive Alltagsgestaltung wichtig.

Du suchst einen krisensicheren und attraktiven Job?

Dann bewirb dich für unser Pflegeheim in Brixen i. Th. mit 25 BewohnerInnen als

Pflegeassistent bzw. DGKP

WIR SUCHEN FÜR UNSER DYNAMISCHES UND MOTIVIERTES TEAM EINE MITARBEITERIN / EINEN MITARBEITER WELCHE / WELCHER ...

- mit Freude für unsere BewohnerInnen da ist und ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubert
- gerne in kleinen Teams als auch selbstständig arbeitet
- den Pflegealltag professionell und mit Freude bewältigt

WIR SIND EINE FAMILIÄRE UND PROFESSIONELLE PFLEGE-EINRICHTUNG, DIE...

- die BewohnerInnen in den Mittelpunkt der Arbeit stellt
- Aromapflege und weitere Konzepte in unseren Arbeitsablauf eingeführt haben
- auf gutes Zusammenspiel und intensiven Austausch zwischen Leitung und MitarbeiterInnen achtet und Wert legt

WIR BIETEN EINEN ARBEITSPLATZ, DER...

- zentral im Fremdenverkehrsort Brixen im Thale liegt
- gemeinschaftliche Pausen zum Arbeitsaustausch fördert
- auf WiedereinsteigerInnen und junge Eltern im Dienstplan Rücksicht nimmt
- immer ein offenes Ohr für seine MitarbeiterInnen hat

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann bewirb dich bitte einfach per E-Mail unter heimleiter@brixen-im-thale.tirol.gv.at (Heimleiter Paul Exenberger). Du kannst uns auch jederzeit telefonisch unter Tel. 05334 8202 kontaktieren und wir vereinbaren einen Termin um uns kennenzulernen.

Gehalt: ein Mindestgehalt gemäß G-VBG-neu bei Vollzeitbeschäftigung (40 Wochenstunden)
für DGKP: € 2.668,60 brutto; PFA: € 2.333,50 brutto;
PA: € 2.182,40 + Anrechnung von Vordienstzeiten bzw. Berufserfahrung und zzgl. Zuschläge für Nachtdienste, Sonn- und Feiertage.

Unser Team freut sich schon sehr auf deine Bewerbung!



Zum Hoamfohn weaschts

Oimobtrieb is a schiene Zeit,
do mochn sich Mensch und Tier bereit.
Scho in oia Fria,
gehts an Stoi zu de Kia.

De Viecha wean aufbischit
und de Oiwinga aufgfrischit.
Donn dauats nit long und es gib wos Klor
zum Trinkn, owa koa Wossa,
glabs mas des is wos wofrs.

A bissl nervös weans sche longsom oi,
des is jeds Johr wieda da Foi.
Es is a oiwe hibsch a weite Roas
und as Weta is moi koit,
moi noss und a tiam a hoafß.

A de Derfa wortns scho oi, de Leit
und send gsponnt wos oft geit.
Dawei auf de Kia heapasst weascht,
gibs a Musig, wos z'Essn und wos z'Trinkn,
so wia sichs hoit keascht.

Auf oamoi heascht mas scho vo weitn,
de Treiwa juchizn und de Kuagloggn leitn.
Wia stoiz dass oi send,
sicht ma wias durchs Dorf durche gehnd.

Dahoam ukemma send oi erleichtat,
dass ois guat gonga is,
noa weat grillt und gscheit gfeiat, des is gwiss.
Bei de Bauan dahoam, des is jo klor,
so wias hoit friara oiwe scho wor.

Sabrina Rieser

Wieda aufdenken!

Sprüche im Brixentaler Dialekt

*Geh! Hoi ma decht
an Empa voi Årwessn und a netla
Easchtöpf ben Moruascht ent.*



Geh und hol mir doch
einen Holzeimer voll
Erbsen und ein paar
Kartoffeln drüben vom
Gemüsefeld.

(Die Übersetzung der Wörter wurde größtenteils aus dem
Büchlein „Bevua's vagessn weascht“ des Westendorfer
Kulturkreises entnommen)

Sollte jemand Sprüche oder seltene Mundartausdrücke wissen,
bitte melden bei Helene Bachler unter der Tel. 0664 783 19 21

**Raiffeisenbank
Brixen im Thale**



**Die ordentliche Generalversammlung
der Raiffeisenbank Brixen im Thale eGen
für das Geschäftsjahr 2019**

**findet am Donnerstag, 10.09.2020 um 19.30 Uhr
im Gasthof Reitlwirt,
Dorfstraße 31, 6364 Brixen im Thale, statt.
Siehe auch Tagesordnung am Schalteraushang.**

(Wir machen darauf aufmerksam, dass erfahrungsgemäß die
Beschlussfähigkeit erst nach Ablauf einer halben Wartestunde
um 20.00 Uhr gegeben ist).

Um entsprechende Vorkehrungen aufgrund der
Bestimmungen zu „Covid 19“ treffen zu können,
ersuchen wir unsere Mitglieder um Anmeldung des
Besuches der Generalversammlung bis
Dienstag 8.09.2020.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Kindergarten übersiedelt in die Volksschule

Die kindergartenfreie Zeit im Juli und im August wurde fest genützt, um die zeitgerechte Übersiedlung vom Kindergarten in die Volksschule zu meistern. Dank der großen Unterstützung des Bauhofes unter der Leitung von Manfred Pirchmoser und des ganzen Kindergartenteams gelang dieses Vorhaben in kürzester Zeit.



Die Räumlichkeiten im Parterre der Volksschule werden am Montag, 14. September für die Kindergartenkinder geöffnet, wo das Kindergartenjahr 2020/21 beginnt. Bereits am Freitag, 11. September um 19.30 Uhr findet der erste Elternabend in diesen Räumlichkeiten statt.

Wir freuen uns sehr, dass im Oktober der Umbau unseres Kindergartens startet und wir während der Bauphase eine so ideale Übergangslösung in der Volksschule haben. Ein herzlicher Dank vorab hier schon einmal für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung an die Volksschule unter der Leitung von Frau Direktorin Sabine Leitner-Hölzl und dem Schulwart Johann Pirchmoser. Wir freuen uns sehr auf dieses besondere Kindergartenjahr in der Volksschule!

Das Kindergarten team



Jugendzentrum Brixen i. Th.
für junge Menschen
ab 12 Jahren

Di. 17-21 Uhr Mi. 16-20 Uhr Fr. 16-22 Uhr

Der Sommer geht dem Ende zu, die Schule startet wieder und einige meiner Juz-Besucher haben mit der Lehre begonnen...

Das JUZ-Programm läuft wie gewohnt – für Ideen, Wünsche und Anregungen bin ich immer offen!!

Komm vorbei und hab ´ne coole Zeit – freu mich auf dich 😊 eure Birgit

Die Bergbahnen Westendorf GmbH verstärkt sein Team!

Wir suchen für die kommende Wintersaison 2020/2021



- **MITARBEITER (m./w.)** für den Bereich technische Beschneigung
- **LIFTPERSONAL (m./w.)**
- **Parkraumbetreuer (m./w.)** mit flexiblen Arbeitszeiten (Saisonbedienstete)

Anforderungen:

- Bereitschaft zur Arbeit teilweise auch an Sonn- und Feiertagen
- Teamfähigkeit, Freundlichkeit und Verlässlichkeit
- Schifahrerkenntnisse von Vorteil
- Kenntnisse der deutschen Sprache nötig

Keine betrieblichen Unterkünfte vorhanden!
Kostenlose Skibusbenutzung zur Arbeit. (Strecke Wörgl-Kitzbühel)
Die Entlohnung erfolgt lt. KV der österr. Seilbahnen. Zusätzlich Fahrvergünstigungen für direkte Angehörige.

Schriftliche oder E-Mail Bewerbungen an:

Bergbahnen Westendorf GmbH
Bergliftstrasse 18, 6363 Westendorf, Tel. +43 5334 2000
E-Mail: info@westendorf.at

Schulbeginn an der Volksschule Brixen im Thale

1. Schultag: Montag, 14. September 2020

7.45 Uhr: Treffpunkt Schulhof, Hausschuhe bitte verlässlich mitbringen!

8.00 Uhr: Eröffnungsgottesdienst, anschl.: Klasseneinweisung und erste Informationen bis ca. 9.35 Uhr

2. Schultag: Dienstag, 15. September 2020

7.55 Uhr: Schulbeginn – Unterrichtsende: 10.50 Uhr für alle Klassen, Jause nicht vergessen!

ab Mittwoch, 16. September 2020

stundenplanmäßiger Unterricht, Entlassung laut Stundenplan

Die **schulische Tagesbetreuung** startet voraussichtlich schon am 14. Sept. 2020.

Frühzeitige Anmeldung für die 1. Schulwoche per Mail: direktion@vs-brixen.tsn.at

Ferien bzw. schulfreie Tage im Schuljahr 20/21 findet ihr auf der Homepage: vs-brixen.tsn.at

Bei Änderungen aufgrund von „Corona“ werdet ihr zeitnah auf der Homepage oder per Mail informiert.

Für das Team der VS Brixen i. Th.: Sabine Leitner-Hölzl - Schulleitung

Wir freuen uns über einen Besuch auf unserer Homepage: vs-brixen.tsn.at

Tel.: 05334 8201-3, Fax: 05334 8201-4, E-mail: direktion@vs-brixen.tsn.at

Schulbeginn an der Mittelschule Westendorf

Montag, 14. September:

07.30 Uhr: Einweisung in die Klassen; Erstklassler sammeln sich in der Aula (Hausschuhe mitbringen!), Wiederholungsprüfungen (laut Terminplan)

08.25 Uhr: Organisatorisches, Vorschau, Anweisungen (Unterrichtsende um 9.15 Uhr)

10.00 Uhr: Eröffnungskonferenz (1. Teil)

Dienstag, 15. September:

07.30 Uhr: Methodentraining sowie Buch- und Heftausgabe, Unterricht bis 10.10 Uhr, Wiederholungsprüfungen und Eröffnungskonferenz (2. Teil)

Mittwoch, 16. September:

07.30 Uhr: Projekt- oder Wandertag bis 13.05 Uhr

Donnerstag, 17. September:

07.30 Uhr: Beginn des stundenplanmäßigen Unterrichts

Unerwartete Änderungen aufgrund der Corona-Krise werden auf der Homepage www.nms-westendorf.tsn.at veröffentlicht.

Schulbeginn an der Polytechnischen Schule Brixen im Thale

Schulbeginn: Montag, 14. September:

08.00 Uhr: Überprüfung der Meldungen, Kurzinformation über Berufe in den einzelnen Fachbereichen und vorläufige Fachbereichswahl, Neueinschreibungen.

Hausschuhe, letztes Zeugnis und Schreibzeug mitbringen!

Dienstag, 15. September:

08.00 Uhr: Gruppeneinteilung und Einweisung in die Klassen, organisatorische Dinge

10.00 Uhr: Eröffnungskonferenz

Mittwoch, 16. September:

08.00 Uhr: Beginn des stundenplanmäßigen Unterrichtes

Die Lehrer der PTS wünschen einen guten Start ins neue Schuljahr!

Wir freuen uns über einen Besuch auf unserer Homepage: www.pts-brixen.tsn.at

E-Mail: direktion@pts-brixen.tsn.at, Telefon: 05334 82012, Fax: 05334 82014

Sozial- und Gesundheitssprengel Brixen - Westendorf

**MitarbeiterIn
gesucht**

Stellenausschreibung

Das Team der mobilen Hauskrankenpflege des Sozial- und Gesundheitssprengels Brixen-Westendorf sucht Verstärkung durch eine ausgebildete

Heimhilfe / Pflegeassistentin oder Diplompflegekraft.

Wenn du gerne selbstständig arbeitest, Mitglied eines motivierten und positiven Teams bist, den Führerschein B sowie eine der oben genannten Qualifikationen besitzt, dann melde dich unverbindlich bei Frau Karin Höss unter Tel. 05334 2060 oder per Mail an info@sgs-brixen-westendorf.at. Wir beantworten gerne alle deine Fragen und freuen uns über dein Interesse (Entlohnung nach dem Kollektivvertrag des SWÖ).



Mit Knetmasse und Farbe zu experimentieren macht Spaß!



Die selbst gebauten Floße wurden sofort getestet

Der Sprengel dankt

allen Personen, die dem Sprengel etwas zugute haben kommen lassen oder eine Blumen- oder Kranzspende eingezahlt haben.

Mütter-Eltern-Beratung

Die nächsten Möglichkeiten sich beraten zu lassen gibt es in Brixen immer am dritten Donnerstag im Monat (17.9., 15.10.) zwischen 15.00 und 16.00 Uhr in der Kinderkrippe Dorfzwerge / Dechantstall. In Westendorf findet die Beratung am zweiten Donnerstag (10.9., 8.10.) jeweils zwischen 9.00 und 11.00 Uhr im Pfarrsaal (Vereinshaus, 1.Stock) statt.

Beide Angebote können ohne Anmeldung und kostenlos von Brixner und Westendorfer Familien genutzt werden. Informationen gibt es bei Hebamme Monika Pall unter Tel. 0699 1041 65 56.

Rückblick auf die Spiel-mit-mir-Wochen

Auch heuer war bei unserem Ferienangebot wieder viel los!

Trotz der eigenartigen Situation durch Corona wurden jeden Tag ca. 40 Kinder betreut. Da unsere beiden Gruppen heuer nicht gemeinsam unterwegs sein durften, war es etwas schwieriger, ein abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen. Trotzdem hatten die Kinder viel Spaß, es wurde fleißig gebastelt, geturnt und auch einige Ausflüge konnten gemacht werden.

Der Sprengel und seine Mitarbeiterinnen bedanken sich bei den Gemeinden Westendorf und Brixen und dem Land Tirol - Abt. Juff für die finanzielle Unterstützung!

Vielen Dank auch an die Eltern, das Team des Sozialzentrums, des Kindergartens und der Schule



Platzkonzert einmal anders

für die unkomplizierte und freundliche Zusammenarbeit. Weiters bedanken wir uns bei: den Bergbahnen Westendorf für die Freifahrten, allen, die uns freundlich aufgenommen und bewirtet haben sowie bei allen, die uns so engagiert geholfen haben, ein interessantes und lustiges Programm

zusammenzustellen. Herzlichen Dank! Ein ganz großes Dankeschön an unsere Betreuerinnen Katrina, Anna, Johanna, Katja, Sally und Lisa. Ihr habt eure Sache ganz toll gemacht und den 57 teilnehmenden Kindern vier lustige und abwechslungsreiche Wochen bereitet.

Von den Dorfzwerge

Wir berichten von unserem **Abenteuerausflug**, den wir am Mittwoch, 22. Juli Gott-sei-Dank machen konnten: Toll, dass es doch noch geklappt hat. Gemeinsam wanderten wir mit den Kleinen zur Waldhütte des Kindergartens.

An dieser Stelle ein Dankeschön an Nina und ihr Team!!! Ebenfalls ein Dankeschön an Petra vom SPAR am Dorfplatz und ihrem Team für das köstliche Eis!

Die Dorfzwerge



Mit viel Geduld entstehen farbenfrohe Kunstwerke



Eine besondere Zeit erfordert besondere Maßnahmen

Wir bedanken uns von Herzen bei den großen Dorfzwerge für die schöne Zeit in der Krabbelstube und die nette Abschiedsfeier! Wir wünschen euch alles Gute, euch und euren kleinen Zwerglein viel Freude mit unserem Dankeschön und freuen uns bei Gelegenheit über ein Wiedersehen! Danke für alles!

Eure Dorfzwerge von 2020 mit ihren Eltern

„Abenteuer pur“ – über der Feuerstelle die Würstchen selbst grillen und dann verkosten ... mmh, das schmeckt!



Wir hatten viel viel Spaß im Abenteuerwald!

Alte Ansichten vom Brixen i. Thale



Das Foto zeigt die Männer bei den Aufräumarbeiten in Lauterbach nach der Überschwemmung vom 20. Juli 1946, die durch ein schweres Gewitter mit Hagelschlag ausgelöst wurde. Vor einigen Jahren war in „Unter Uns“ der Bericht von Dekan Feyersinger über das verheerendste Unwetter zu lesen, das unsere Gemeinde im vorigen Jahrhundert heimgesucht hat.

Ein Blick zurück...

In dieser Rubrik werden wir sehr kurz auf historische, kulturelle oder gesellschaftspolitische Ereignisse in vergangenen Zeiten hinweisen.

Brixen im September 1945

Eintrag von Dekan Feyersinger in der Pfarrchronik:

Der September war sehr schön, so konnte alles Getreide und Heu gut eingeführt werden. Mariä Geburt – Samstag, 8. Sept. – wurde wieder als kirchlicher Festtag gefeiert. Am Schutzengelssonntag nachmittags war die Kindersegnung. Am Sonntag, 16. Sept. fand die Katholikenwallfahrt nach Mariastein statt, auch Brixen war dort gut vertreten. Am Sonntag, dem 23. September begann eine schlechte Wetterlage mit Regen und Schnee, welche zwei Wochen ohne Unterbrechung anhielt. Alles Vieh kam rasch von den Almen, zu Hause lag der Schnee tagelang auf den Feldern, die Milch ging sehr zurück. Am 17. Sept. war Schulbeginn mit vorläufig 4 Klassen. Es sind nur drei Fräulein an der Schule tätig. Die Religionsstunden sind wieder wie

früher; alle Kinder der Pfarre nehmen daran teil. Auch der Besuch der hl. Messe durch die Kinder ist sehr gut. Das Rosenkranzfest wurde feierlich gehalten, die Prozession war in der Kirche. An diesen Tagen wurden 857 Besucher der hl. Messe gezählt. Gegenüber dem Vorjahr bedeutend weniger, weil ganz schlechtes Wetter war und in Westendorf ein Kriegergottesdienst gehalten wurde, wo von Brixen viele teilnahmen. Die Lebensmittelknappheit hält an, besonders ist Mangel an Fett, Zucker, Fleisch und Nährmitteln. Große Not herrscht noch an Schuhen. In den vergangenen Wochen und Monaten kam Rotlauf bei Schweinen sehr häufig vor, daher gab es viele Notschlachtungen.



TIROLER SENIORENBUND

Brixen im Thale

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Für unsere erste Fahrt nach der Aufhebung der strengen Corona-Regeln wählten wir bewusst ein möglichst nahes Ziel, um die im Bus vorgeschriebene Mund-/Nasenschutzmaske möglichst kurz zu gebrauchen. Bei etwas durchwirktem Wetter fuhren wir am 16. Juli gut gelaunt und frohen Mutes nach Pertisau und mit dem Achenseeschiff „Stadt Innsbruck“ zur

Gaisalm. Dort konnten wir uns auf der für uns reservierten überdachten Veranda mit Blick auf den Achensee vom freundlichen Personal verwöhnen lassen. Einige nutzten die verbleibende Zeit und erkundeten die nahe Umgebung. Nach einem fröhlichen Gruppenfoto genossen wir noch die kurze Schifffahrt und auf der Fahrt nach Hause genehmigten wir uns noch einen Einkehrschwung beim Hotel Rieder unterhalb der Kanzelkehere.



Aktuelle Termine:

10. September: Tagesausflug Großglockner - Heiligenblut

Abfahrtszeit: 7.00 Bhf. Westendorf - Hoferwirt - Brixnerwirt - Alpenrose - Reitl

17. Oktober: Da Summa is aussì

Mit Sepp Kahn in der Salvena Hopfgarten

Hinweis für alle Mitglieder:

Neue Homepage unserer Ortsgruppe:
seniorenbund-bezirk-kitzbuehel.at

Euer Obmann und seine Frau stehen euch für Fragen aller Art gerne zur Verfügung.

Wir sind unter folgenden Nummern zu erreichen:

Berti Aschaber Handy: 0650 993 44 51

Festnetz: 05334 300 50

Martin Aschaber Handy: 0650 881 29 59

Euer Martin mit seinem Team



Bei der Gaisalm



Top Platzierungen für unsere Tennissasse

**TC RAIBA
BRIXEN I. TH.**

Liebe Tennisfreundinnen und Tennisfreunde!

Die **Mannschaftsmeisterschaft 2020** wurde Ende Juli erfolgreich von unseren 4 Teams beendet.

Unsere Damen sowie unsere Herren 35+ konnten in der Bezirksliga 1 jeweils einen grandiosen 3. Platz in der Tabelle erreichen. Die Herren 1 haben sich nach einem harten Kampf in der Landesliga sogar den 2. Platz in der Tabelle gesichert. Und unsere Herren 2 haben sich mit herausragendem Teamgeist den Klassenerhalt in der Bezirksliga 1 mit dem 6. Rang in der Tabelle erkämpft.

Herzliche Gratulation an unsere SpielerInnen und vielen Dank an die zahlreichen UnterstützerInnen und Fans.

Ein weiteres Highlight im vergangenen Monat war der **„Intersport Kaltenbrunner Cup 2020“**. Der „Intersport Kaltenbrunner Cup 2020“ lockte vom 13. bis zum 16. August rund 80 Kinder und Jugendliche auf unsere Tennisanlage. Bei weitgehend guten Wetterbedingungen konnten die Burschen

und Mädchen ihr Können in unterschiedlichen Altersklassen (U9, U11, U13, U15, U18) unter Beweis stellen und damit die zahlreichen erschienenen Fans begeistern.

Erfreulicherweise nahmen auch einige NachwuchsspielerInnen des TC RAIBA Brixen an diesem tollen Jugend-Event teil und zeigten dabei vollen Einsatz. Anna Widauer erspielte bei ihrem ersten großen Turnier den Sieg im B-Bewerb der U9; Mia Rattin (U11, 4. Platz), Emil Auer (U11, 3. Platz) und Maximilian Unterrainer (U13, 3. Platz) spielten sich mit überzeugenden Leistungen bis ins Halbfinale. Thomas Strobl (U13) musste sich erst im Finale denkbar knapp geschlagen geben und durfte sich somit über einen herausragenden 2. Platz freuen. Sarah (U13) und Marco Hörll (U18) konnten zudem alle Partien in ihren Kleingruppen überlegen für sich entscheiden.

Wir möchten uns bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Sponsoren des IKC, dem TC Westendorf (für die Bereitstellung von zwei Plätzen)

sowie der RAIBA Brixen im Thale (für die Pokalspende) sehr herzlich bedanken und freuen uns bereits jetzt darauf, auch im nächsten Jahr

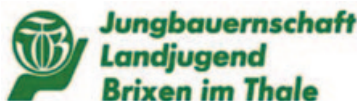
möglichst viele tennisbegeisterte Kinder, Jugendliche, Eltern, Verwandte, Bekannte und Freunde bei uns in Brixen begrüßen zu dürfen.



Thomas Strobl (links) und Maximilian Unterrainer (rechts) vom TC Raiba Brixen



Sarah Hörll (Mitte), TC Raiba Brixen



Jahreshauptversammlung und Neuwahlen der Landjugend Brixen

Eine dreijährige Periode der Landjugend/Jungbauernschaft Brixen i. Th. geht zu Ende und die Neuwahl des Ausschusses steht vor der Tür. Aus diesem Grund laden wir recht herzlich junge interessierte Brixnerinnen und Brixner ab dem 14. Lebensjahr zu der Jahreshauptversammlung und den bevorstehenden Neuwahlen

am 5. September 2020 um 19.00 Uhr im Gasthaus Brixnerwirt ein.

Mach mit und geh den nächsten Schritt!

Der Ausschuss der Landjugend Brixen gfreit si auf ench!



Öffnungszeiten (im Payreitner Haus):
 DI: 10 - 12 Uhr und 17 - 18.30 Uhr
 MI u. DO: 10 - 12 Uhr;
 FR: 17 - 18.30 Uhr; SO: 10 - 11 Uhr
 E-Mail: brixen@bibliotheken.at
www.brixen.bvoe.at

Der Mann, der wirklich liebte von Hera Lind.



Als Michael Angela kennenlernt, weiß er, dass sie die Liebe seines Lebens ist. Acht Jahre nach der Traumhochzeit ist sie zum dritten Mal schwanger, und beide sind immer noch so glücklich wie am ersten Tag. Bis das Unfassbare passiert. Angela erleidet einen schweren Gehirnschlag. Fortan ist sie wie eingeschlossen in ihrem eigenen Körper.

Doch Michael will nicht wahrhaben, wovon die Ärzte überzeugt sind: Angela wird sterben. Dank seines Einsatzes und der großen, aufrichtigen Liebe bringt Angela einen gesunden Sohn zur Welt und überlebt.

Roman nach einer wahren Geschichte.

Die Villa unter den Linden von Christian Pfannenschmidt.

Berlin 1906: Die junge Anna steht vor den Scherben ihres Lebens. Ohne Aufsicht auf Hoffnung irrt sie erschöpft und geschwächt durch die Straßen Berlins. Dabei



bemerkt sie die heranpreschende Kutsche zu spät. Die vermögende Friederike von Gravenhorst nimmt Anna kurzerhand in der eindrucksvollen Villa der reichen Schokoladenfabrikanten-Familie auf. Als es Anna besser geht, setzt sich Friederike für sie ein - und so darf Anna als Hausmädchen bleiben. Doch unter den Bediensteten hat sie keinen leichten Stand. Und dann ist da auch noch Julius, der attraktive Sohn des Hauses, in den sie sich Hals über Kopf verliebt. Aber der ist unerreichbar und noch dazu längst einer anderen versprochen...

Flüchtig

von Hubert Achleitner.

Der Autor schickt seine Protagonisten auf eine abenteuerliche Reise, die sie von den österreichischen Bergen quer durch Europa bis nach Griechenland führt. Und die in erster Linie eine hochemotionale Reise in ihr Inneres bedeutet. Ein weiser und sehr musikalischer Roman über Liebe und Sehnsucht, das Schick-



sal und das flüchtige Glück.

Das Dorf der Mörder von Elisabeth Herrmann.



An einem warmen Frühlingstag im Mai ereignet sich ein unfassbarer Mord im Berliner Tierpark. Als Sanela Beara, eine junge Streifenpolizistin, am Schauplatz eintrifft, herrscht Aufruhr. Nur wenige Tage später wird der Öffentlichkeit die geständige Mörderin Charlie Rubin präsentiert, doch Beara hat Zweifel. Auch der Psychologe Jeremy Saaler, der an einem Gutachten über Charlies Zurechnungsfähigkeit beteiligt ist, will nicht an Rubins Schuld glauben. Beide hegen den Verdacht, dass der Mord mit Charlies Kindheit in einem kleinen Dorf verknüpft ist...

Das Strandcafé an der Riviera v. Jennifer Bohnet.

Die junge Engländerin

Rosie macht das Beste aus einer gescheiterten Beziehung. Sie startet in ein neues Leben und eröffnet ein Café in Südfrankreich. Doch als der gefeierte Sternekoch Sebastian mit seinem Lokal nebenan einzieht, droht ihr großer Traum zu platzen. Aber so schnell gibt Rosie nicht klein bei. Auf keinen Fall wird sie sich von Sebastians verführerisch duftenden Croissants beeindrucken lassen, geschweige denn von seinem verschmitzten Lächeln. Oder etwa doch?

Totendamm von Eric Berg.



Nach Jahren im Ausland kehrt Ellen Holst mit ihrem Sohn nach Deutschland zurück - und hofft, in dem kleinen Haus in der beschaulichen Siedlung in Heiligendamm an der Ostsee endlich zur Ruhe zu kommen. Erst beim Einzug erfährt sie, dass in ihrem neuen Zuhause vor sechs Jahren drei Menschen ermordet wurden. Ellen will sich von der schrecklichen Vorgeschichte ihres Hauses nicht irre machen lassen, doch plötzlich kommt es zu beunruhigenden Vorkommnissen: Gegenstände verschwinden...

Notrufnummern

Euro Notruf 112

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Ärztenotdienst 141

Vergiftungszentrale 01/4064343

Alpinnotruf, Bergrettung 140

RK Bezirksstelle Kitzbühel 0800/808144

Rettung Ortsstelle Brixental 14844

Krankenhaus St. Johann 05352/606-0

Universitätsklinik Innsbruck 0512/504-0

**Wenn's weh tut
Gesundheitsberatung 1450**

In eigener Sache

Preise für Werbe-Einschaltungen ab 1. Jänner 2020 gültig

In Farbe:		In s/w: (wenn verlangt)	
1 Seite	220,--	1 Seite	130,--
1/2 Seite	120,--	1/2 Seite	70,--
1/3 Seite	83,--	1/3 Seite	50,--
1/4 Seite	70,--	1/4 Seite	38,--
1/8 Seite	40,--	1/8 Seite	22,--

Hinzu kommt bei Firmen-Inseraten noch die Werbesteuer von 5%, die wir an das Finanzamt abzuführen haben.

Bei Abonnements gibt es einen Preisnachlass von 10 % für 6 Einschaltungen oder 20 % für 12 Einschaltungen jeweils im Voraus zahlbar.

Zwischengrößen sind je nach Abmessung vorgesehen und können bei der Redaktion erfragt werden.

Das Redaktionsteam

Hinweis der Redaktion:

Wir weisen darauf hin, dass alle Inserenten von Texten und/oder Fotos in der Brixner Zeitung „Unter Uns“ über das Recht zur Veröffentlichung von Fotos und/oder Texten durch Einwilligung des Verfassers / Fotografen / Verlages nachweisbar verfügen müssen. Allfällige Regressansprüche / Unterlassungsklagen von Urhebern oder Verlagen bzw. deren Rechtsvertretern werden an den/die Inserenten/ Firma/Vereine verwiesen. Aus aktuellen Fällen ist ersichtlich, dass eine Missachtung von Urheberrechten beträchtliche finanzielle Kosten nach sich ziehen kann! Mit der Übergabe von Texten / Fotos an das Redaktionsteam der Brixner Zeitung erklärt der Inserent stringent, über die erforderliche Berechtigung zur Veröffentlichung zu verfügen.

Datenschutz

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). In der Datenschutzerklärung auf unserer Website informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung.

Rezept:

Müsliriegel



Zutaten:

30 g Butter, 60 g Rohrzucker, 100 g Honig, 1 TL Zitronensaft, 200 g Sechskornmischung, 100 g getrocknete Früchte, klein gewürfelt, 120 g grob gehackte Mandeln, 60 g grob gehackte Haselnüsse, 20 g Sesamsamen, Backoblaten

Verarbeitung:

Im Kochtopf Zucker mit Butter, Honig und Zitronensaft karamellisieren, dann die restlichen Zutaten rasch mit einem Kochlöffel untermischen. Masse 2 cm dick auf ein mit Oblaten (oder nur mit Backtrennpapier) ausgelegtes Blech streichen, mit Oblaten (oder nur mit Backtrennpapier) abdecken. Die Masse mit einem Holzbrett oder Tablett beschweren und ca. 3 Stunden trocknen lassen. Die getrocknete Masse in rechteckige Riegel schneiden.

Am besten in Butterpapier wickeln und in einer Metalldose aufbewahren.

Wir danken herzlich Theresia Stöckl für das Rezept! Wer uns auch ein Rezept oder einen Tipp zur Verfügung stellen möchte, ist herzlich gebeten, sich mit Maria Wurzhainer in Verbindung zu setzen, es bei ihr vorbeizubringen oder es zu schicken (Achenweg 2 oder j.wurzhainer@tsn.at).

Tipp: Insektenstiche

Stiche von Mücken und anderen Insekten sind „nur“ unangenehm, während Wespen-, Bienen- und Hornissenstiche überaus schmerzhaft und im Falle einer Allergie mitunter sogar lebensgefährlich sein können. Im Falle einer Kreislaufschwäche oder wenn einem übel wird, sollte man schleunigst mit einem Arzt Kontakt aufnehmen.

Schmerzlindernd, abschwellend und juckreizstillend kann es sein, wenn man unmittelbar nach dem Stich unverdünnten Apfelessig auf die Schwellung gießt. Wer aber eine Allergie gegen Insektenstiche hat, muss trotzdem unverzüglich den nächsten Arzt aufsuchen.

Reichlich Knoblauch im Essen soll auch helfen, sich Mücken vom Leib zu halten – nur leider können auch manche Mitmenschen uns dann nicht mehr riechen.

**Online können Sie die Zeitung lesen unter:
www.unteruns.at**

Wochenenddienste der Ärzte im September

Notordination jeweils von 10 bis 12 Uhr

05./06.	Dr. Diana Prader, Kirchberg, Tel. 05357 2803
12./13.	Dr. Kerstin Gasser-Puck, Brixen, Tel. 05334 8181
19./20.	Dr. Christ. Schwentner, Reith, Tel. 05356 634 24
26./27.	Dr. Josef Tassenbacher, Kirchberg, Tel. 05357 3757

Sozial- und Gesundheitssprengel WESTENDORF - BRIXEN

Bürozeiten: Mo, Di u. Do jeweils von
8.30 - 11.30 Uhr im Altenwohnheim
Westendorf, Tel. 2060 od.
Pflegediensthandy 0664 22 64 518.
E-mail: info@sgs-brixen-westendorf.at

Das Wetter im Juli

Monatsniederschlag: 160,9 l	2019: 155,5 l
Niederschlagstage: 15	2019: 16
davon an 9 Tagen Regen	2019: 11
an 6 Tagen Regen m. Gewitter:	2019: 5

Werde auch du unterstützendes Mitglied der Freiw. Feuerwehr Brixen im Thale!

Beitrag nach eigenem Ermessen auf
Raiffeisenbank Brixen i. Th.
IBAN: AT70 3621 5000 0002 5569
BIC: RZTIAT22215

Red.-Schluss: Do, 17.9.2020

Termine

Samstag.....	29.08.....	17.00	Fußball, Brixen – Walchsee
Sonntag.....	30.08.....		AV Hochtennspitze, Kalkkögel
Mittwoch.....	02.09.....		AV Sen., Seebergspitze, Achensee
Donnerstag.....	03.09.....	13.30	Seniorenachmittag, Kirche, Pfarrsaal
Samstag.....	05.09.....	19.00	Jungbauern, Jahreshauptv., Brixnerwirt
Donnerstag.....	10.09.....	07.00	Sen.bd., Tagesausflug Großglockner
Freitag.....	11.09.....	18.00	AV Bergsteiger-Treff, Gemeinde Brixen
		19.30	Kindergarten Elternabend, Schule
			AV Bergwochenende Defereggental
Samstag.....	12.09.....	10.00	Harlassanger-Dankmesse
Montag.....	14.09.....	07.30	Mittelschule Westend., Schulbeginn
		08.00	Eröffnungsgottesdienst Volksschule
		08.00	Polytechn. Schule, Schulbeginn
		20.00	EB, Krippenbaukurs, Hopfgarten
Dienstag.....	15.09.....	19.00	Frauengymnastik, Turnsaal Schule
Mittwoch.....	16.09.....		AV Sen., Bergt. Bretterwandsp. Osttirol
Donnerstag.....	17.09.....	09.00	Frauentreff, Pfarrsaal
		15.00	Mütter-Eltern-Beratung, Dechantstall
		19.30	EB, Lauter bunte Vögel, Pfarrsaal
Samstag.....	19.09.....	19.00	Firmung, Pfarrkirche
			AV Bergtour Mitterhorn Loferer Steinb.
Sonntag.....	20.09.....	09.00	Reparaturcafe + Flohm., Rotes Kreuz
Dienstag.....	22.09.....		AV Extr. Gmiatl., Haidachstellw. Rofan
Sonntag.....	27.09.....	11.00	Eibergmesse, Jochmesse
Mittwoch.....	30.09.....		AV Sen., Wanderung Wettersteingeb.
Samstag.....	03.10.....		AV Bike & Hike Mieminger Gebirge
Sonntag.....	04.10.....	09.00	Erntedank, Pfarrkirche

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:

Erwachsenenbildung Brixner Zeitung „Unter uns“ Josef Wurzlner, 6364 Brixen i. Th., Achenweg 2
Verlagsort und Postamt: 6300 Wörgl

Redaktion: Theresia Stöckl, Oberlauterbach 28, Tel. 0650 205 54 61, info@unteruns.at
Helene Bachler, Oberlauterbach 19, Tel. 0664 783 19 21

Redaktionsmitarbeiter: Sebastian Fuchs, Josef Schipflinger, Tom Scheffauer, Leonhard Feichtner
Kinderseite: Leonie Belmer; Buchhaltung: Andrea Astl

Layout: prodesign werbeservice, Richard Krall, 6363 Westendorf, www.prodesign-grafik.at;
Druck: Druck2000, 6300 Wörgl, Peter-Mitterhofer-Weg 23

IBAN: AT61 3621 5000 0003 0387 bei der Raiba Brixen i. Th. (BIC: RZTIAT22215)

Felsenfest versichert.

Bezirksleiter Walter STROBL
Schwimmbadweg 19, 6364 Brixen im Thale
Tel./Fax 05334/8836, Mobil 0676/82828108

tiroler
VERSICHERUNG

Immobilienangebote der Raiffeisenbank GOING

WWW.IMMO-RAIFFEISEN-GOING.AT



Kirchberg: **Anlageobjekt –** **Mehrfamilienhaus neben** **dem Skilift**

ca. 200 m² Wohnfläche
647 m² Grundfläche
insgesamt 5 Wohnungen
Ölheizung, Doppelgarage
mehrere Autofreistellplätze
HWB 204, fGEE 2,3
KP. € 1.580.000,--



Brixen im Thale: **2-Zimmer-Wohnung mit** **Blick auf die Choralpe**

ca. 60 m² Wfl.
Kellerfläche 8 m²
1 SZ, Bad mit WC
Wohnzimmer u. Essbereich
Küche
2 Balkone, 1 Autofreistellplatz
Kellerabteil
Energieausweis in Arbeit
MM. auf Anfrage



Westendorf: **ERSTBEZUG** **5-Zimmer-Penthouse-** **Wohnung mit**

Freizeitwohnsitzwidmung
ca. 100 m² Wfl.
4 SZ, 2 Bäder, offenes
Wohnen/Essen/Kochen
Balkon, Abstellraum
2 Autofreistellplätze
Energieausweis in Arbeit
MM. auf Anfrage

Wir suchen
dringend für
unsere
vorgemerkten
Kunden:

Häuser
Wohnungen
Grundstücke
sowie
Mietobjekte

RaiffeisenBank
Going
als Immobilienmakler



Ihr Partner:

Raiffeisenbank
Brixen im Thale



Prok. Josef Hirzinger
josef.hirzinger@rbgt.raiffeisen.at
Tel. +43 (0) 5358 2078-44520
Rosalinde Schreder
rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at
Tel. +43 (0) 5358 2078-44560
Herbert Eisenmann
herbert.eisenmann@rbgt.raiffeisen.at
Tel.: +43 (0) 5358 2078-44542

Raiffeisen
Meine Bank



Vignettengeld
von 1. September bis
31. Dezember 2020

DIE HERBSTAKTION **STEIGT WIEDER!**

Ihr Bonus für Ihre finanziell abgesicherte Zukunft mit
„Meine Raiffeisen FondsPension“ oder „Meine Raiffeisen Pension“.
Weitere Informationen erhalten Sie in Ihrer Raiffeisenbank.

Raiffeisen Versicherung ist eine Marke von UNIQA Österreich Versicherungen AG.
Versicherer: UNIQA Österreich Versicherungen AG, Untere Donaustraße 21, A-1029 Wien, Telefon +43 1 211 19-0, Telefax +43 1 211 19-1419, Service Center: 0800 22 55 58,
service@raiffeisen-versicherung.at, www.raiffeisen-versicherung.at, Sitz: Wien, FN 68197m Handelsgericht Wien, UID-Nr. ATU 15362907 Impressum: Medieninhaber:
Zentrale Raiffeisenverbund, Am Stadtpark 9, 1030 Wien, Herausgeber: UNIQA Österreich Versicherungen AG, 1029 Wien